DOMAGOJ PAVLOVIC

KURZ VOR ANPFIFF

MT MELSUNGEN
SC MAGDEBURG

#01

www.glinicke.de

VOLLTREFFER

Mit unseren Modellen landen
Sie immer einen Volltreffer!

MT Glinicke
OFFIZIELLER
PREMIUM-PARTNER

Glinicke / Ihre Mobilität

Jeep Hyundai Glinicke Classic Cars

INHALT

03
Aufsichtsratschefin Barbara Braun-Lüdicke
Optimistischer Blick nach vorn

8
Grimm-Interview
Das erste Spiel ist auch nur eins von 34

16
Gästeportrait
Die beeindruckende Bilanz des SC Magdeburg

24
MT Sommerfestnachlese
400 Gäste von Team und Ambiente beeindruckt

38
DHB-Pokal
Die MT steht im Achtelfinale

54
Aus den Fanclubs
Stammtisch:
Der “Killer” kam nach Alheim

50
Die Bronze-Jungs
Ignatow und Backs holen mit DHB-Team EM-Platz 3

36
Party by Glinicke
Fans on Fire ...
im Audizentrum Kassel

UND NOCH MEHR INHALT

7 MT startet in ihre 14. Bundesligasaison

13 Neuer Fanshop ist online: Die Profis als Models

14 Tabelle und aktuelle Spiele

18 Die Kader der beiden Teams

32 Doppelseite mit neuem Teamfoto

46 MT-Caterer im Blickpunkt

48 MT Nachwuchs: Sommerpause mal anders

52 Was bietet SKY zur Saison?

56 MT-Fanclub Trommler

58 MT-Fanclub Bartenwetzer

58 MT-Fanclub Supporters

62 REWE: Beim Ticketkauf sparen

62 Wichtige Adressen

DEIN START
IN DIE ZUKUNFT!

Komm ins Team Bernecker!

Deine Ausbildung ab 2019

Du bist interessiert an modernen und klassischen Medien? Du bist lernbereit, engagiert und teamfähig? Dann nichts wie los ... Starte deine Ausbildung in einem der modernsten und innovativsten Medienunternehmen der grafischen Industrie in Deutschland.

Auf dich wartet ein spannendes und vielfältiges Ausbildungsangebot. Bewirb dich für einen Ausbildungsplatz als:

- **Medientechnologe Druckverarbeitung (m/w)**
- **Industriekaufmann/-frau**
- **Mediengestalter (m/w)**
- **Maschinen- und Anlageführer (m/w)**

... alternativ bieten wir dir die Möglichkeit für ein schulbegleitendes FOS Praktikum im Bereich Wirtschaft/Verwaltung.

Wir warten auf deine Bewerbung!
Sende uns deine vollständigen Unterlagen bis zum 15.02.2019.

ZumBernecker-Video

https://tinyurl.com/yccsqq/w

Druckerei Bernecker GmbH
Unter dem Schöneberg 1 | 34212 Melsungen
✆ 05661 731-0 | www.bernecker.de

Drucken mit System.

BERNECKER

AUFSICHTSRATSCHEFIN

OPTIMISTISCHER BLICK NACH VORN

Liebe Freunde der MT!

Nach dem gelungenen Start in den DHB-Pokal beginnt heute der „richtige“ Ernst der neuen Ligasaison und ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich herzlichst bei Ihnen zu bedanken und Sie einzustimmen auf die Saison 2018/19.

Bedanken möchte ich mich für Ihr Interesse, Ihre Unterstützung, Ihr Wohlwollen, Ihre Kritik und Ihr Engagement für die MT, insbesondere auch in Zeiten, in denen nur der Ball rund gewesen ist.

Mit Spannung und Vorfreude geht es nun in die neue Saison, in der „60 Minuten Vollgas“ nicht nur Motto, sondern gelebter Handball sein wird. Ich traue der Mannschaft in diesem Jahr viel zu, sie ist jetzt schon gut zusammengewachsen und hat intensiv in der Vorbereitung zusammengearbeitet – wir sind auf dem richtigen Weg, die „Grimm Heimat Nordhessen“ zu einem guten Märchen werden zu lassen.

Lassen Sie uns also gemeinsam daran arbeiten und uns auf das freuen, was heute beginnt!

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch für Ihre Empathie und die zahlreichen guten Wünsche, das hat mir viel Kraft und Mut gegeben und tut es immer noch. Ich verspreche Ihnen, auch ich werde „Vollgas“ geben.

Mit herzlichen Grüßen, Ihre

B. Braun - Leidicke

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

GEMEINSAM

GESUNDHEIT SCHÜTZEN. LEBEN VERBESSERN.

In Melsungen, Deutschland und weltweit verfolgen wir ein Ziel: die Gesundheit von Menschen zu schützen und ihr Leben zu verbessern.

B. Braun-Produkte und -Dienstleistungen entstehen im intensiven Austausch mit Kliniken, niedergelassenen Ärzten, Pflegekräften und Patienten. Das macht unsere Lösungen besonders wirksam.

Gemeinsam mit Anwendern und Partnern entwickeln wir sie kontinuierlich weiter und schaffen so neue Standards. Das nennen wir „Sharing Expertise".

B. Braun Melsungen AG | www.bbraun.de

HERZLICH WILLKOMMEN

DIE MT STARTET IN IHRE 14. BUNDESLIGASAISON

Nichts ist für echte Fans wie Sie, wohl faszinierender als das Live-Erlebnis. Egal, in welcher Sportart. In Nordhessen ist es Handball-Bundesligist MT Melsungen, der die Anhänger von Spitzensport in seinen Bann zieht. Und das inzwischen im vierzehnten Jahr. Heute beginnt die neue Saison in Deutschlands höchster Liga und die Rotweissen haben sich anspruchsvolle Ziele gesetzt.

Was für eine Kulisse, welch mitreissende Stimmung: Wenn die MT Melsungen zu ihren Heimspielen in der Handball-Bundesliga lädt, dann wird es in der Kasseler Rothenbach-Halle ganz schön laut. Nervenaufreibend und spannend sowieso. Handball auf höchstem Niveau eben. Da treffen schließlich die Besten der Besten dieser Sportart aufeinander: Europameister, Weltmeister und Olympiasieger geben sich hier in Kassel förmlich die Klinke in die Hand. Und die MT mittendrin. Kräftig angefeuert von meist über 4.000 Zuschauern. In der vergangenen Saison waren 10 der 17 Heimspiele ausverkauft, nur dreimal kamen etwas weniger als 4.000 Besucher. Die beeindruckende Auslastung der Rothenbach-Halle von über 97 Prozent sagt eigentlich alles über den Sport, über das Event, über das Live-Erlebnis.

Seit nunmehr 13 Jahren behaupten sich die Nordhessen nicht nur im Konzert der Großen, sondern haben sich längst zu einer viel beachteten Adresse im Handballsport entwickelt. Jetzt, in der bevorstehenden 14. Saison in der höchsten Spielklasse, wollen es die Rotweissen wissen – der Sprung unter die Top-Five soll gelingen. “Was nicht heißt”, so Cheftrainer Heiko Grimm augenzwinkernd, “dass es nicht auch besser als Platz fünf sein darf”. Die MT ist fest davon überzeugt, die Region sehr bald wieder auf internationaler Ebene vertreten zu können. So wie schon in 2015 und 2017, als sie es im Europapokal jeweils bis ins Viertelfinale schaffte.

Woher kommt dieser Optimismus? Er speist sich aus mehreren Faktoren. Vor allem aus dem Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit. Aber auch aus der Gewissheit, dass Sponsoren, Fans und viele weitere Unterstützer hinter dem Club stehen. So engagiert sich die B. Braun Melsungen AG, weltweit tätiger Medizinproduktehersteller, seit über 20 Jahren als Hauptsponsor bei der MT. Jüngst konnten mit dem Volkswagenwerk Kassel, größter Arbeitgeber der Region, und der Carlsberg Brauerei gleich zwei Unternehmen von internationaler Strahlkraft als weitere Sponsoren gewonnen werden.

Auch die Mannschaft selbst wurde personell gegenüber der Vorsaison wiederum verstärkt. Mit drei Neuzugängen, die in ihren bisherigen Teams zu den besten Akteuren zählten, wurden echte Qualitätsspieler verpflichtet. Yves Kunkel vom Ligarivalen SC DHfK Leipzig ist der wohl interessanteste deutsche Linksaussen seiner Altersklasse. Der 24-jährige gebürtige Völklinger steht im erweiterten Kader der Nationalmannschaft. Im rechten Rückraum soll Simon Birkefeldt für noch mehr Torgefahr sorgen. Der 27 Jahre alte Däne hat für den TTH Holstebro gespielt und bringt Champions League-Erfahrung mit. Die Fäden im Rückraum ziehen und mit seinen Ideen und seiner Durchschlagskraft die Gegner vor ständig wechselnde Herausforderungen stellen soll Domagoj Pavlovic. Der Rechtshänder, 25 Jahre alt, lief zuletzt für Abonnementmeister RK Zagreb auf und wurde als Croatian Dynamite gefeiert. Zudem holt die MT mit U20-Nationalspieler Dimitri Ignatow (19) eines der begnadeten Talente aus der eigenen Jugend in den Kader.

Das Team, zu dem unter anderem die drei Nationalspieler und Europameister Julius Kühn, letzte Saison übrigens bester Feldtorschütze der Liga, Finn Lemke und Tobias Reichmann gehören, will heute gegen den SC Magdeburg ein erstes Signal geben. Wir wünschen Ihnen eine packende Bundesligasaison 2018/19!

B.K.

DAS TRAINER-INTERVIEW

GRIMM: DAS ERSTE SPIEL IST AUCH NUR EINS VON 34

Heiko Grimm, im Januar als Co-Trainer zur MT gekommen und nach der kurzfristigen Trennung von Michael Roth im April bereits Chefcoach, hat das MT-Team fast sechs Wochen lang auf die heute beginnende Bundesligasaison vorbereitet. Im Interview spricht er unter anderem darüber, auf welchen Leistungsstand sich die Mannschaft befindet, was seine Philosophie als Trainer ist und welchen Stellenwert er einem Saisonauftaktspiel beimisst.

An der Schwelle zum Saisonbeginn drängt sich als erste Frage auf: Wie ist die Vorbereitungsphase gelaufen?

Heiko Grimm: Wir können sehr zufrieden sein, mit dem, was wir bis hierhin geschafft haben. Die Fitness stimmt und was ganz wichtig dabei ist, wir sind nahezu ohne Verletzungen durch die Vorbereitung gekommen. Einzig Michael Allendorf hat seine Fußbeschwerden noch nicht gänzlich überwunden. Er wird wahrscheinlich gegen Magdeburg noch nicht mitwirken können. Alle anderen sind einsatzbereit. In Sachen Taktik hingegen würde ich unseren aktuellen Status mit etwa 90 Prozent angeben. Wir werden in diesem Punkt auch im ersten Saisonspiel noch keine 100 Prozent erreicht haben. Hier müssen wir uns die Zeit nehmen, den notwendigen Prozess zu durchlaufen. Ich beziehe dies in erster Linie auf die Abwehr. Hier haben wir die 6:0-Formation als unsere Basis definiert. In den letzten Testspielen und im Pokal konnten wir jeweils das Feintuning verbessern, allerdings ohne es abzuschließen. Es wird also noch etwas dauern, bis wir auf dem Stand sind, wie ich ihn mir vorstelle. Unsere Alternative zur 6:0-Abwehr ist die 5:1-Formation, für die ich große Sympathie hege. Aber wie gesagt, wir durchlaufen hier gerade einen Prozess.

In den beiden letzten Saisons hat die MT zum Auftakt gegen so genannte schlagbare Gegner verloren. Ist es deshalb gut, jetzt gegen einen Mannschaft zu spielen, die die volle Konzentration erfordert?

Heiko Grimm: Klar ist, Magdeburg ist nicht mit einem Liganeuling zu vergleichen. Aber wenn es jetzt heißen würde, gegen eine solche Mannschaft muss man sich voll konzentrieren, sagen wir dann vor dem nächsten Spiel beim Aufsteiger Bietigheim, dass dort die halbe Kraft reicht? Ich halte nichts von solchen Einschätzungen. Jedes Spiel, das man gewinnen will, erfordert die volle Konzentration. Und da ist es dann auch egal, ob das am ersten oder am letzten Spieltag ist. So sollte die Anspannung vor einem Auftaktspiel genau so hoch sein, wie zu jedem anderen Spiel auch. Das heißt nicht, dass wir uns nicht auf das Spiel gegen Magdeburg freuen. Wir werden gut vorbereitet und sehr fokussiert sein, wollen dabei aber nicht überdrehen.

Die MT hat beim Sparkassencup gegen Magdeburg verloren. Was bedeutet dies für das heutige Aufeinandertreffen, in dem es um die ersten Punkte der Saison geht?

Heiko Grimm: Gar nichts. Vorbereitung ist Vorbereitung und Wettkampf ist Wettkampf. Wenn wir unsere Leistung bringen, die wir derzeit imstande sind zu zeigen, dann wird es Magdeburg sehr schwer haben, uns zu schlagen. Überhaupt schaue ich

Laden Sie sich neue Kunden ein
e·on
Mit den Ladestationen von E.ON machen Sie Elektromobilität zu Ihrem Wettbewerbsvorteil. Punkten Sie bei Ihren Kunden und Gästen mit einem besonderen Service direkt vor Ihrer Tür. Infos und Beratung auf
www.eon-drive.de/gk

GRIMM: DAS ERSTE SPIEL ...

eher auf meine Mannschaft als auf den Gegner. Wir wollen unsere Stärken möglichst voll zur Geltung bringen. Die kommen dann zum Tragen, wenn wir Teamgeist zeigen, als Kollektiv auftreten, gut in der Abwehr arbeiten und mit hohem Tempo nach vorn spielen. Wenn uns das alles gelingt und wir dennoch verlieren sollten, dann war der Gegner offensichtlich besser und das muss man auch anerkennen – so gern man gerade das erste Spiel einer Saison gewinnen will, erst recht vor eigenem Publikum. Aber wenn dies nicht gelingt, ist das kein Drama. Ich wiederhole mich in diesem Fall gern: Es sind ja anschließend noch 33 weiter Spiele zu absolvieren. Und dann setzen wir uns eben zum Ziel, diese zu gewinnen.

Apropos Ziel: Die MT hat bereits bekundet, unter die Top Five kommen zu wollen. Wie realistisch ist das aus Trainersicht?

Heiko Grimm: Die Qualität unserer Mannschaft lässt dieses Ziel als realisierbar erscheinen. Gleichwohl haben etwa sieben, andere Clubs auch das Potential, weit nach vorne zu kommen.

Welchen Beitrag leisten die Neuzugänge zur Steigerung der Qualität der Mannschaft?

Heiko Grimm: Grundsätzlich bin ich mit unseren neuen Spielern sehr zufrieden. Gut ist auch, dass im Laufe der Vorbereitung alle in gleichem Maße in die Mannschaft hinein gewachsen sind. Das gilt nicht nur im Sinne des Teamgedankens sondern gerade auch sportlich. Sie saugen alles auf, wollen sich einbringen, waren von Anfang an akzeptiert. Überhaupt entwickelt sich die Mannschaft immer mehr zu einem echten Team. Das zu fördern, macht mir als Trainer sehr viel Spaß. Und natürlich zu sehen, dass da ein beiderseitiges Vertrauensverhältnis entsteht: Die Mannschaft vertraut dem Trainer, der Trainer der Mannschaft. Auch das hat die Vorfreude auf den Saisonauftakt steigen lassen. Und ich denke, das gilt auch für unsere Fans. – B.K.

DRAMA!
PAUKEN!
EMOTIONEN!
GIBT'S AUCH AN DEN SPIELFREIEN TAGEN
STAATS THEATER KASSEL
Inhaber einer Dauerkarte der MT Melsungen erhalten 25 % Rabatt auf alle regulären Vorstellungen.
Kartentelefon: 0561.1094-222 | www.staatstheater-kassel.de

Der Genuss reiner Natur

aus den Tiefen des Biosphärenreservats

NEU in Glas

Es gibt viele Gründe, die RhönSprudel zu einem ganz besonderen Genuss machen. Dank der einzigartigen Lage im Biosphärenreservat Rhön ist unser Mineralwasser ausgewogen mineralisiert, natriumarm und aufgrund seiner hohen Reinheit in idealer Weise für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet.

Entdecken Sie jetzt den Genuss reiner Natur in seiner schönsten Form – in der neuen 1,0 Liter Glasflasche und der praktischen 6er Kiste.

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Hauptsponsor

B BRAUN
SHARING EXPERTISE

Premiumsponsor

Glinicke
So lebt man Auto heute.

Co-Sponsor

Werk Kassel

Co-Sponsoren

BERNECKER

RHÖN SPRUDEL – Der Genuss reiner Natur – aus den Tiefen des Biosphärenreservats.

Creditreform – Creditreform Kassel Dr. Schlegel KG

REWE

uni.space

e·on

kassel airport

partyrent.com

Netcom KASSEL – Festnetz, Internet und Mobilfunk

Partner & Förderer

SELECT player's choice

IHK

Fröhlich – Die-Dokumentenmanager.de

Y-SiTE – Die Social Media Agentur

SALMING – no nonsense.

MC AREA

MAY Garden

MARTIN ROSE Gleisbau

Fehr

MC FACILITY

messe kassel

klug solution

CODELAB – Die Marken- und Innovationsberater

sera

Bauunternehmung Konrad Emmeluth GmbH & Co. KG

LoPo MEDIA

Hoepfner – Elektroanlagenbau GmbH

sippel bau gmbh

teamnext

Fliesen-Schmoll

VR PartnerBank – Chattengau | Schwalm-Eder

BROADBAND ACADEMY

HEINRICH RÄDER GmbH – www.heinrichraeder.de

Allianz – Reinhold Riechers

heitmann

HM – Haustechnik Melsungen

L+S ELEKTROTECHNIK

DITTMAR – Bauunternehmung KG – Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau – Bauen zum Festpreis – Baustoffe – 34302 Guxhagen Tel. 05665/20 07 – Homepage: www.dittmar-baugesellschaft.de

KAMA|TEXTIL MANAGEMENT – www.kama-sport.de

IWL

Fesch-Bau

eventim

RSE

SCHOTT – Orthopädie-Schuhtechnik

RYMA PHARM

FAN-SHOP ONLINE

MT-CRACKS ALS MODELS

MT-Fanshop

Dass die durchtrainierten Bundesligaprofis auf dem Handballfeld eine gute Figur machen, ist den Fans ja hinlänglich bekannt. Wie sich Sjöstrand, Pavlovic & Co. als Models für die MT-Kollektion machen, kann man seit dieser Woche im neuen Onlineshop anschauen. Der präsentiert sich jetzt nicht nur viel übersichtlicher, sondern ist auch insgesamt noch anwenderfreundlicher geworden.

Wenn es um die authentische Präsentation der Fanartikel geht, dann springen die MT-Profis schon gern mal selbst in die Bresche. Julius Kühn, zeigt sich strahlend im neuen Trikot, Johan Sjöstrand posed mit stolz geschwollenem Bizeps im Poloshirt, Domagoj "Domba" Pavlovic präsentiert lässig den #60MINUTENVOLLGAS-Hoodie. Von dem Spaß am Modeln, den ihre Schützlinge augenscheinlich haben, hat sich auch Jennifer Bajerke anstecken lassen. Die MT-Physiotherapeutin führt sympathisch den coolen HAND AUFS HARZ-Hoodie vor. Außer dem umfangreichen Textilsortiment dürfen sich die Fans auf eine ganze Palette an Must-haves freuen, vom Lanyard bis zur original Spieler-Sporttasche, vom Pin bis zum Poster und viels mehr. Und auch die Zahlungsmodalitäten sind jetzt auf dem modernsten Stand. Apropos. Dahinter steht mit CrefoPay übrigens die Komplettlösung im Online-Handel von MT-Partner Creditreform Kassel. – Viel Spaß beim Fanshoppen auf shop.mt-melsungen.de!

AUF EINEN BLICK

TABELLE UND AKTUELL SPIELE

DKB HBL-Tabelle • Zufallsreihenfolge vor dem ersten Spieltag

Pl.	Mannschaft	Spiele	Sieg	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+Tore	-Tore
1	HSG Wetzlar	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
2	Die Eulen Ludwigshafen	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
3	THW Kiel	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
4	TVB 1898 Stuttgart	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
5	**MT Melsungen**	**0/34**	**0**	**0**	**0**	**0:0**	**0**	**0**	**0**
6	Bergischer HC	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
7	SC DHfK Leipzig	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
8	TSV Hannover-Burgdorf	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
9	FRISCH AUF! Göppingen	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
10	TSV GWD Minden	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
11	TBV Lemgo Lippe	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
12	VfL Gummersbach	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
13	HC Erlangen	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
14	SG Flensburg-Handewitt	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
15	**SC Magdeburg**	**0/34**	**0**	**0**	**0**	**0:0**	**0**	**0**	**0**
16	Rhein-Neckar Löwen	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
17	Füchse Berlin	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0
18	SG BBM Bietigheim	0/34	0	0	0	0:0	0	0	0

DKB HBL-Spiele vom 23.08. - 05.09.2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
DO	23.08.2018	19:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	Füchse Berlin	Colin Hartmann / Stefan Schneider
DO	23.08.2018	19:00 Uhr	MT Melsungen	SC Magdeburg	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel
DO	23.08.2018	19:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	TVB 1898 Stuttgart	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
SA	25.08.2018	20:30 Uhr	TSV GWD Minden	SG Flensburg-Handewitt	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
SO	26.08.2018	13:30 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	TBV Lemgo Lippe	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
SO	26.08.2018	16:00 Uhr	HSG Wetzlar	SG BBM Bietigheim	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel
SO	26.08.2018	16:00 Uhr	VfL Gummersbach	TSV Hannover-Burgdorf	Robert Schulze / Tobias Tönnies
SO	26.08.2018	16:00 Uhr	Bergischer HC	Die Eulen Ludwigshafen	Marcus Hurst / Mirko Krag
DO	30.08.2018	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	FRISCH AUF! Göppingen	Christoph Immel / Ronald Klein
DO	30.08.2018	19:00 Uhr	Füchse Berlin	TSV GWD Minden	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
DO	30.08.2018	19:00 Uhr	TBV Lemgo Lippe	HSG Wetzlar	Christian und Fabian vom Dorff
DO	30.08.2018	19:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	Rhein-Neckar Löwen	Colin Hartmann / Stefan Schneider
SO	02.09.2018	13:30 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	THW Kiel	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
SO	02.09.2018	15:00 Uhr	SC Magdeburg	SC DHfK Leipzig	Christoph Immel / Ronald Klein
SO	02.09.2018	16:00 Uhr	HC Erlangen	VfL Gummersbach	Marcus Hurst / Mirko Krag
SO	02.09.2018	16:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	Bergischer HC	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
SO	02.09.2018	16:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	MT Melsungen	Lars Geipel / Marcus Helbig
DI	04.09.2018	19:00 Uhr	THW Kiel	TBV Lemgo Lippe	noch nicht angesetzt
DI	04.09.2018	19:00 Uhr	Füchse Berlin	SG Flensburg-Handewitt	noch nicht angesetzt≤

REWE.DE

BEI SO VIEL AUSWAHL WIRD SELBST KREIS-LÄUFERN SCHWINDELIG.

REWE wünscht der MT Melsungen viel Erfolg beim Spiel gegen den SC Magdeburg.

MT

DKB Handball Bundesliga

REWE
DEIN MARKT

DAS GÄSTEPORTRAIT

SC MAGDEBURG

SC Magdeburg • Saison 2018/2019

Hinten (v.l.): Justus Kluge, Mads Christiansen, Zeljko Musa, Piotr Chrapkowski, Carlos Molina, Gleb Kalarash. **Mitte (v.l.)**: Felix Eckert (Betreuer), Tomas Svensson (Torwarttrainer), Albin Lagergren, Marko Bezjak, Michael Damgaard, Christian O´Sullivan, Juan de la Pena, Andreas Grote (Physiotherapeut), Guido Engemann (Physiotherapeut). **Vorn (v.l.)**: Bennet Wiegert (Trainer), Daniel Pettersson, Matthias Musche, Jannick Green, Dario Quenstedt, Lukas Mertens, Robert Weber, Yves Grafenhorst (Co-Trainer). – Foto: SCM

Seit 1991 in der Bundesliga, von 892 Spielen 512 gewonnen, fast 24.500 Tore erzielt und – bis auf eine einzige Ausnahme – jede Saison in der deutschen Handball-Bundesliga auf einem einstelligen Tabellenplatz beendet. Die Bilanz des SC Magdeburg ist schon etwas Besonderes, wenn man sich durch die Zahlen und Daten arbeitet. Immer wieder stößt man auf Details, die einer näheren Betrachtung bedürfen. Wie beispielsweise die Tatsache, dass der SCM zwar schon einmal Meister war, aber noch nie Vize.

Einmal Erster, fünfmal Dritter, viermal Vierter; das sind die zehn Top-Abschlussränge aus 27 Jahren Erstliga-Zugehörigkeit. Warum das interessant ist? Weil die Elbestädter von einem vierten Platz in der vergangenen Saison in die nun beginnende starten. Sie befinden sich also aktuell in einer der sogenannten Hochphasen ihrer Geschichte und denken durchaus noch weiter nach oben. Ja, es wird Zeit für eine weitere Platzierung „auf dem Stockerl“, wie die Österreicher sagen. Robert Weber kommt aus der Alpenrepublik und glaubt fest daran, dass das klappen könnte.

Im Gespräch mit dem Mitteldeutschen Rundfunk verriet er kürzlich, dass er sogar vom Sprung nach ganz oben, vom Meistertitel träumt. „Es war letztes Jahr schon ganz knapp. Wenn man eins, zwei Spiele nicht verdaddelt hätte, hätte man oben anklopfen können“, schaute er mit etwas Wehmut zurück. Gleichzeitig aber auch nach vorn, denn einen vergleichbaren Saisonverlauf erwartet er auch diesmal wieder. Will heißen, dass Weber seine Magdeburger schon zum Kreis der Titelanwärter zählt. Einer von mehreren Kandidaten, denen der große Wurf zugetraut wird.

Zurück zur Statistik. In der Saison 2004/05 ging es nach vorangegangenem vierten Platz bis hoch auf drei, in 2006/07 dann allerdings runter auf sechs. In 2015/16 folgte auf vier sogar der Absturz auf acht. Kann man da-

raus nun einen Trend konstruieren? Das wäre fatal, denn dann versänke der SCM wieder dort, wo er absolut nicht hin gehört: im grauen Mittelmaß, möglicherweise sogar knapp am oder sogar im zweistelligen Bereich. Dann schon lieber auf den aktuellen Drei-Jahres-Trend schauen: Achter – Fünfter – Vierter. Das passt schon eher zu Robert Webers Träumen.

Auch zu denen seiner Mannschaftskollegen. Die haben sich intern vorgenommen, in dieser Saison „mindestens einen Titel“ an die Elbe zu holen. Welchen, das ist weitestgehend egal – Hauptsache ganz oben einkommen ist die Devise. Da wäre sicher der zweite Meistertitel der Vereinsgeschichte das Optimum. Allerdings auch die wohl mit Abstand größte Herausforderung. Weil eben – wie Robert Weber schon anmerkte, eine ganze Reihe Clubs in Richtung Tabellenspitze blicken und dabei natürlich auch auf die Meisterschaft schielen.

Nicht viel einfacher, aber doch von der Anzahl der zu bewältigenden Stationen überschaubarer, ist der DHB-Pokal. Da ist die erste Etappe mit zwei Siegen beim First-Four am vergangenen Wochenende bereits gemacht. Noch zwei Runden überstehen, dann ist der Weg ins Final-Four in Hamburg geebnet. Weitere zwei Siege dort, dann wäre der ersehnte Titel eingefahren. Reines Wunschdenken? Ja, sicher; aber dennoch mit realistischem Hintergrund. Denn schon zweimal holte der SCM den Cup, zuletzt erst 2016. Da ist die Erinnerung also noch sehr frisch. Noch frischer ist sie an das Ausscheiden im Halbfinale in der vergangenen Saison gegen den späteren Gewinner Rhein-Neckar Löwen. Das schreit nach einer Korrektur.

Ein ganz besonderes Augenmerk werfen die Magdeburger auf den internationalen Wettbewerb. Schon zu Zeiten der ehemaligen DDR landete die Champions League-Trophäe 1978 und 1981 in ihrer Vitrine. Den EHF-Cup haben sie, neben ihrem legendären dritten Champions League-Triumph 2002, nämlich ebenfalls bereits dreimal siegreich beendet: 1999, 2001 und 2007. Doch damit nicht genug ist aus der gerade abgelaufenen Saison noch eine recht schmerzhafte Rechnung offen. Als Ausrichter des EHF-Endturniers scheiterte der SCM überraschend im Halbfinale am französischen Teilnehmer Saint-Raphaël Var Handball, der im Finale wiederum den Füchsen Berlin unterlegen war. So erklärt sich, warum Trainer Bennet Wiegert sagt: "Ich hätte gern noch mal die Chance, ein europäisches Final Four in Magdeburg zu haben, um zu zeigen, dass wir besser sind als Halbfinale".

Es ist also eine Menge Feuer und starke Motivation im Spiel, wenn die Elbestädter in die Saison 2018/19 starten. Ein weiterer Ansporn wird sein, gleich zum Auftakt mit der MT Melsungen einen der ebenfalls ambitionierten und für das obere Drittel „vorgesehenen“ Gegner vor der Brust zu haben. Zumal der in der Vorbereitung im Finale des Sparkassen-Cups schon geschlagen wurde. Nun dienen solche Testspiel zwar erfahrungsgemäß eher weniger als zuverlässige Gradmesser für das spätere Abschneiden in der Liga, sie sorgen aber ganz sicher für ein gutes Gefühl und die Sicherheit, tatsächlich etwas mitbringen zu können von der ersten Auswärtsreise.

Bennet Wiegert (36) trainiert den SC Magdeburg seit Dezember 2015. Als Spieler wurde er mit dem SCM Deutscher Meister, Champions League Sieger und Vereins-Europameister.

Noch ein weiterer Vorteil hinsichtlich der optimistisch hoch gesteckten Ziele macht die Magdeburger zuversichtlich. Der nämlich, dass die letztjährige Mannschaft praktisch unverändert beisammen geblieben ist. Einzig Nemanja Selenovic ist in Richtung Göppingen abgewandert. Deshalb entfällt auch die sonst alljährlich von fast jedem Verein beklagte Eingewöhnungszeit für mehrere neue Akteure. Denn auch bei den Zugängen bleibt der Zähler bei „eins“ stehen: Albin Lagergren, der aus Kristianstad gekommene Linkshänder für den rechten Rückraum, ist der einzige neue Spieler im Team von Bennet Wiegert. Und ein solcher Umstand kann durchaus dazu führen, dass gerade zu Beginn einer Saison, wenn die anderen noch in ihren Findungsphasen sind, ein paar Punkte mehr auf dem Haben-Konto landen. Die am Ende den Unterschied machen und vielleicht den Magdeburger Spielern ihren anvisierten Titel bescheren. Am besten aber den Traum von Robert Weber erfüllen: mit dem SCM Deutscher Meister zu werden.

WMK

HEIM

MT MELSUNGEN

Trainer
Heiko Grimm (40)

Co-Trainer
Arjan Haenen (31)

Teamverantw. / Betreuer
Sandor Balogh / Mathias Horn

Torwarttrainer
Mile Malesevic

Physiotherapeutin
Jennifer Bajerke

Athletiktrainer
Dr. Florian Sölter

Teamärzte
Dr. Gerd Rauch, Bernd Sostmann

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
Creditreform	1	Johan Sjöstrand	TW	26.02.87	195	SWE	96	
HM	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	57	
partyrent.com	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	198	GER	48	
Lienhop	6	Finn Lemke	RL	30.04.92	210	GER	63	
LINDIG	9	Tobias Reichmann	RA	27.05.88	188	GER	75	
MT	11	Dimitri Ignatow	KM	30.11.98	174	GER	11 J.	
MT	13	Yves Kunkel	LA	13.05.94	184	GER	5	
B BRAUN	15	Lasse Mikkelsen	RM	19.05.88	197	DEN	4	
Kurhessen Therme	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	36	
Städtische Werke Aktiengesellschaft	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18	
MT	18	Philipp Müller	RL	19.09.84	196	GER	2	
CAR24 GmbH	19	Timm Schneider	RM	15.06.88	196	GER	6	
Hit Radio FFH	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	19	
MT	23	Simon Birkefeldt	RR	22.01.91	197	DEN	4	
Glinicke	25	Michael Müller	RR	19.09.84	196	GER	78	
MT	41	Fin Backs	LA	22.04.98	181	GER	11 J.	
GOLDBECK	94	Domagoj Pavlovic	RM	21.03.93	190	CRO	11	

Foto: Michael Kleinjung/DHB

Schiedsrichter	Jahrgang	SR seit	DHB-Spiele	int. Spiele	Ort
Sebastian Grobe (li.)	1983	1999	> 275	— / —	Braunschweig
Adrian Kinzel	1984	1998	> 275	— / —	Bochum

GAST

SC MAGDEBURG

Trainer
Bennet Wiegert (36)

Co-Trainer
Yves Grafenhorst

Torwarttrainer
Tomas Svensson

Athletiktrainer
—

Betreuer
Felix Eckert

Physiotherapeuten
Andreas Grote / Guido Engemann

Teamärzte
—

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
	2	Zeljko Musa	KM	08.01.86	200	CRO	86	
	3	Piotr Chrapkowski	RL	24.03.88	202	POL	69	
	6	Matthias Musche	LA	18.07.92	187	GER	26	
	7	Justus Kluge	LA	24.12.97	190	GER	—	
	11	Daniel Pettersson	RA	06.05.92	179	SWE	11	
	13	Juan de la Peña Morales	RM	04.04.96	192	ESP	—	
	16	Jannick Green	TW	29.09.88	195	DEN	107	
	18	Carlos Molina Cosano	RL	31.05.91	201	ESP	8	
	20	Mads Christiansen	RR	03.05.86	194	DEN	117	
	21	Dario Quenstedt	TW	22.09.89	193	GER	11	
	22	Lukas Mertens	LA	22.03.96	182	GER	—	
	23	Albin Lagergren	RR	11.09.92	186	SWE	31	
	24	Christian O´Sullivan	RM	22.08.91	190	NOR	79	
	25	Marko Bezjak	RM	26.06.86	184	SLO	115	
	28	Robert Weber	RA	25.11.85	178	AUT	158	
	29	Gleb Kalarash	KM	29.11.90	205	RUS	26	
	34	Michael Damgaard	RL	18.03.90	192	DEN	69	

Zeitnehmer / Sekretär	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauer	DHB-Spielaufsicht
Erik Plettenberg Karl-Klaus Thöne	:	:		Frank Böllhoff

SPIELPLAN

WANN SPIELT DIE MT WO GEGEN WEN

MT Spielplan bis Jahresende 2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
DO	**23.08.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC Magdeburg**	**Sebastian Grobe / Adrian Kinzel**
SO	02.09.18	16:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
MI	05.09.18	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
SO	**09.09.18**	**16:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC DHfK Leipzig**	**noch nicht angesetzt**
DO	13.09.18	19:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
DO	**20.09.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**VfL Gummersbach**	**noch nicht angesetzt**
DO	27.09.18	19:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
SO	**07.10.18**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**FRISCH AUF! Göppingen**	**noch nicht angesetzt**
SO	14.10.18	? Uhr	TSV GWD Minden	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
DO	**18.10.18**	**? Uhr**	**MT Melsungen**	**Bergischer HC**	**noch nicht angesetzt**
SO	04.11.18	? Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
SA	**10.11.18**	**20:30 Uhr**	**MT Melsungen**	**Die Eulen Ludwigshafen**	**noch nicht angesetzt**
DO	15.11.18	19:00 Uhr	Füchse Berlin	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
DO	**22.11.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HC Erlangen**	**noch nicht angesetzt**
DO	29.11.18	19:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
DO	**06.12.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SG Flensburg-Handewitt**	**noch nicht angesetzt**
SO	16.12.18	? Uhr	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
DO	20.12.18	? Uhr	VfL Gummersbach	MT Melsungen	noch nicht angesetzt
DO	**27.12.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HSG Wetzlar**	**noch nicht angesetzt**

Foto: H. Hartung

SALMING.
no nonsense.

EHF
EUROPEAN HANDBALL FEDERATION

VELUX EHF CHAMPIONS LEAGUE

WOMEN'S EHF CHAMPIONS LEAGUE

Offizieller Partner der EHF und der EHF Champions League

HAWK

DOMINATE THE COURT

Federleicht, agil, aber trotzdem wunderbar gedämpft. Mehr zum neuen Hawk unter salminghandball.com.

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Eisenbach Tresore.de
VÖLSKE ELEKTROANLAGEN
JOKA Natürlich schöne Räume
HÄMEL
Metallbau dallwig Fenster - Türen - Fassaden - Wintergärten
Möbelwerkstätten Baum & Söhne
LIMOX SOLUTIONS
SPORTHAUS Kassel
EP:Pitsch ElectronicPartner
DINO WERBUNG ZUM ANFASSEN
vale
MusComTec
Raiffeisen
Sparkassen Versicherung
MAAS-GARAYEV-SAUER
LACKIERZENTRUM MELSUNGEN KAROSSERIE & LACK
otto scheuerer bautenschutz gmbh kassel
BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN
KRUG Internationale Spedition
Handwerkskammer Kassel
NordHessen Die Lage ist gut....
Transportlogistik ...echt SCHARF
Schluck Specht Weinhandlung
UNIKASSEL HOCHSCHULSPORT
TEAMSPORTRESEN
IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger
Solms Sporthaus & Textildruck
TradeWorldOne GmbH your parts for success
KOKOTAO bar · restaurant
MEWA TEXTIL-MANAGEMENT
Sport + Freizeit Galerie
Sparkassen Versicherung Jörg Füllenbach
I.W.A. Koschella-Immobilien
BREDE KFZ GMBH
Die Stadtreiniger nachhaltig | zuverlässig | nah

Foto: A. Käsler

Bei uns buchen die Profis!

Serviceleistungen für Trainer, Teams, Betreuer und Fans:

- ✔ An- und Abreise zum Spielort
- ✔ Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel der gewünschten Kategorie
- ✔ Organisation der entsprechenden Trainingsmöglichkeiten
- ✔ Konferenzräume für Teamplanungen und Besprechungen
- ✔ Verpflegung in den vorgegebenen Zeiträumen des Teams
- ✔ Organisation der gewünschten Freizeiteinrichtungen zur Erholung
- ✔ Ausrichtung von Freundschaftsspielen
- ✔ Organisation von Trainingslager nach Vorgaben des Kunden
- ✔ Betreuung und Organisationen für die Gästemannschaften
- ✔ Reiseorganisation mit Urlaubsaufenthalt für die Fans

TR

Im Jahr 2008 gegründet, hat sich die Teamsportreisen GmbH & Co. KG auf die Organisation, Abwicklung und Durchführung von Sport und Eventreisen spezialisiert. Unsere jahrelange Erfahrung im Reise- und Dienstleistungssektor ist dabei das große Plus für unsere Kunden. Gleichzeitig verfügen wir über Know-how und die nötigen Kontakte, um gezielt auf die Bedürfnisse von Vereinen u. Verbänden einzugehen.

TEAMSPORTREISEN

TR TEAMSPORTREISEN GMBH & CO KG
BRUCHTANNENSTRASSE 7 63801 KLEINOSTHEIM

TEL 06027 57900 30
KARL@TEAMSPORTREISEN.DE

Lotz GmbH
Rohr- und Metallbau

- Industrielle Heizsysteme
- Sondermaschinenbau
- Industrieabsaugung
- Schweißkonstruktionen
- Industriemontagen
- Behälterbau
- Instandhaltung
- Rohrleitungsbau
- Hydraulik
- Wartung
- Stahlbau
- Anlagenbau

...wir realisieren die Wünsche der Industrie!

Flensburger Str. 1a
34225 Baunatal

Telefon: 0 56 01 / 96 96 95-0
Telefax: 0 56 01 / 96 96 95-90

www.lotz-gmbh.de
kontakt@lotz-gmbh.de

MT-SOMMERFEST

400 GÄSTE VON TEAM UND AMBIENTE BEEINDRUCKT

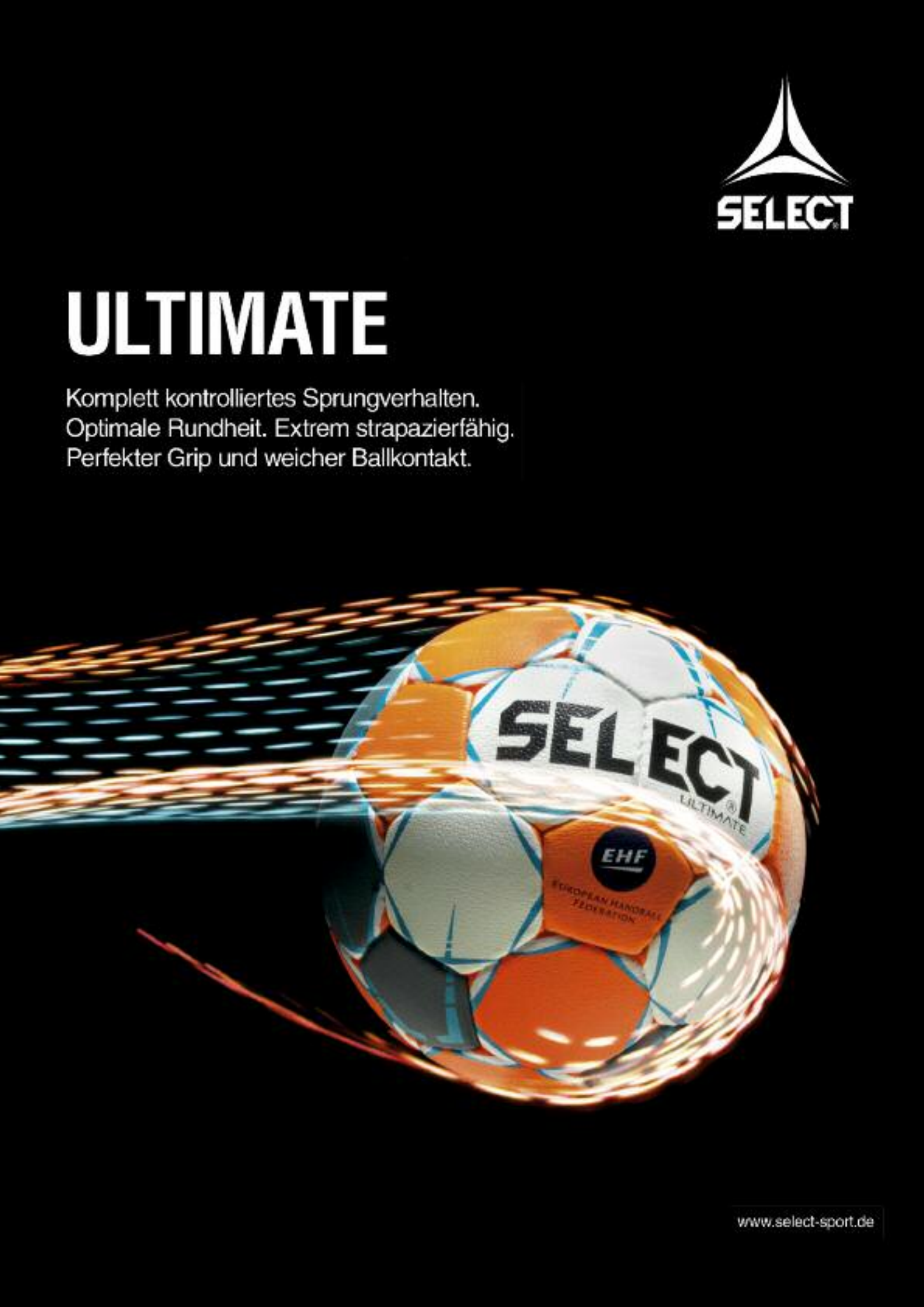
Es war eine echte Premiere: Zum ersten Mal empfingen die MT Bundesliga-Handballer ihre Sponsoren, Unterstützer und Freunde zum Sommerfest im historischen und wieder aufgebauten Messinghof in Kassel. Bei traumhaftem Wetter zeigten sich Mitte Juli die gut 400 Gäste nicht nur vom MT-Team und seinen Neuzugängen beeindruckt, sondern auch vom Ambiente des ältesten nordhessischen Industriedenkmals.

Ein Sommerabend von geradezu mediterraner Güte, eine industriekulturell bedeutende Location inmitten der Stadt und ein bestens gelauntes MT-Team - die perfekte Basis für ein entspanntes und gleichsam unterhaltsames get together von Freunden und Unterstützern des nordhessischen Bundesligisten war gelegt. Zum ersten Mal wurden die Gäste im liebevoll von Glinicke-Chef Peter Glinicke restaurierten Messinghof empfangen, der bekanntlich als Wiege des Kasseler Herkules gilt. Die überdimensional auf Dach und Wände des historischen Gemäuers projizierten MT-Logos schienen die Symbolik abzubilden “Starke Sportler am Geburtsort des starken Kasseler Wahrzeichens”.

Stellvertretend für den Hausherren begrüßte Alexander Kropf, Mitglied der Geschäftsleitung der Glinicke Automobilgruppe, die Gäste der MT. Er ging dabei auf den Stand der Wiederherstellung des Messinghofes ein und machte die Anwesenden neugierig auf die ausgestellten mobilen Highlights verschiedener Marken der Glinicke Autofamilie.

Ehe sich die Mannschaft auf der Bühne präsentierte, stärkten sich die Gäste mit Köstlichkeiten von Grischäfer und den Fliegenden Köchen. Von leichten Salatkreationen über rustikale Grillspezialitäten im Live Cooking (u.a. Crunchy Schweinebauch, Rinderhochrippe) bis hin zu originellen Kreationen, wie dem Lachsburger in Handball-Form, kamen alle Geschmäcker auf ihre Kosten.

Der erste Gang nach dem Büfett war der Vorstellung neuer MT-Partner vorbehalten. In Anwesenheit von Aufsichtsratschefin Barbara Braun-Lüdicke und seines Vorstandskollegen Martin Lüdicke begrüßte Axel Geerken Carlsberg als Nachfolge der Licher Brauerei. Mit der dänischen Carlsberg Gruppe steigt ein Unter-


SELECT
ULTIMATE
Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.
SELECT
ULTIMATE
EHF
EUROPEAN HANDBALL FEDERATION
www.select-sport.de

400 GÄSTE VON TEAM UND AMBIENTE BEEINDRUCKT

nehmen von internationaler Strahlkraft beim Bundesligisten ein und wird den Durst der Besucher bei den Heimspielen in der Rothenbach-Halle ab Saisonbeginn mit verschiedenen Bierspezialitäten löschen. Nicht nehmen ließ es sich anschließend Heiko Hillwig, das ebenfalls zur

neuen Saison beginnende Engagement von VW bei der MT zu erläutern. Der Leiter der Unternehmenskommunikation des VW Werk Kassel wies auf die Gemeinsamkeiten des weltweit tätigen Autobauers und des sportlichen Aushängeschildes der Region hin und damit auf beste Voraussetzungen für eine authentische Partnerschaft.

sprecher Bernd Kaiser und Trainer Heiko Grimm stellten Yves Kunkel, Simon Birkefeldt und Domagoj Pavlovic nicht nur mit Daten und Fakten vor, sondern machten vor allem deren sportliche Qualitäten und die Bedeutung für die MT deutlich. So beschrieb der Chefcoach Kunkel als interessantesten deutschen Spieler seines Jahrgangs auf der Linksaussenposition, Birkefeldt, der auf den Nickname “Birke” hört, ein wurf- und abwehrstarker Linkshänder als Pen-

Gespannte waren die Gäste anschließend natürlich besonders auf Neuzugänge im MT-Team. Presse-

dant zu Michael Müller und “Domba” Pavlovic als kreativen und torgefährlichen Regisseur, der das Angriffsspiel unberechenbarer machen wird. Den größten Applaus aber erhielt Finn Lemke. Und das nicht nur weil er in der Nachfolge von Michael Müller die Funktion des Kapitäns übernimmt, sondern auch, weil er keine 24 Stunden zuvor Papa geworden war. Stellvertretender Mannschaftsführer ist übrigens Tobias Reichmann.

Zum Abschluss der Präsentation, bei der sich das komplette Team, inklusive Trainer- und Betreuerstab auf der Bühne zeigte, verriet Heiko Grimm auch noch das Saisonziel, welches in Abstimmung mit Vorstand Axel Geerken ins Auge gefasst wird: “Wir wollen unter die Top-Five in dieser starken Liga”, um augenzwinkernd zu ergänzen: “Top Five kann natürlich auch bedeuten, besser als Platz fünf”.

Nach so vielen Informationen und Neuigkeiten war es höchste Zeit für Entspannung. Und da traf die aus Süddeutschland stammende Coverband “Munique” genau den Nerv der Gäste: An der Spitze mit den stimmgewaltigen Vokalisten Vanessa Ekpenyong und Tommy Reeve, der übrigens mit “I’m sorry” auch schon einen eigenen Charthit platzieren

konnte, lieferten sie einen bunten Querschnitt der bekanntesten Hits aus den vier letzten Dekaden der Pop-, Rock- und Hiphop-Geschichte. Es war fast Mitternacht, die letzte Note war gespielt, der letzte Ton verklungen, von einer Band, die ihrem Motto alle Ehre gemacht hatte: “Munique is unique”. Einen stimmungsvolleren Ausklang eines wundervollen Sommerabends hätten sich Organisatoren und Gäste der MT nicht wünschen können. – B.K.

Fensterbau
Henkel & Söhne
Otto-Hahn-Strasse 24
34253 Lohfelden
Telefon (0561) 95 14 90
E-Mail info@henkelundsoehne.de
www.henkelundsoehne.de

FAS
ZINA
TION
heitmann
werbetechnik & messebau
Heitmann Werbetechnik und Messebau
Tannenweg 9 34327 Körle Tel. 0 56 65 10 93
www.heitmann-werbetechnik.de
DIGITALDRUCK XXL
FAHRZEUGBESCHRIFTUNG
FAHRZEUG-TEILFOLIERUNG
FAHRZEUG-VOLLFOLIERUNG
SCHILDERSYSTEME
DISPLAYS, LED-DISPLAYS
MESSEBAU

HOL DIR DEN STOFF!

DEIN NEUES MT-TRIKOT

AB 44,90 €*

* INKL. DRUCK AB 59,90 €

JETZT HIER IM MT-FANSHOP & UNSEREM NEUEN ONLINESHOP!

Simon Birkefeldt

Foto: A. Käsler

DREI PUNKTE FÜR ECHTE MT-FANS:

- PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG: 50 EURO ZUSCHUSS
- AKTIV FÜR DIE EIGENE GESUNDHEIT: 100 EURO BONUS
- OSTEOPATHIE: 360 EURO ZUSCHUSS

www.die-krankenkasse-wechseln.de

BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN

WWW.HWK-KASSEL.DE

Handwerkskammer Kassel

Für diesen Moment geben wir alles.

Unsere „HWK-Einlaufkids“

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

SAISON

#60MINUTE

Hinten (v.l.): Sandor Balogh (Mannschaftsverantwortlicher), Michael Müll
Simon Bierkefeldt (23), Timm Schneider (19), Phili
Mitte (v.l.): Matthias Horn (Betreuer), Tobias Reichmann (9, stv. Kapitän), Mich
Dr. Florian Sölter (Athletiktrainer),
Vorn (v.l.): Heiko Grimm (Trainer), Arjan Haenen (Co-Trainer), Fin Backs (41),
Mile Malesevic (Torwart-Trainer), Jennifer Bajerke (Physiotherape

2018/2019

ENVOLLGAS

er (25), Lasse Mikkelsen (15), Felix Danner (17), Finn Lemke (6, Kapitän),
ipp Müller (18), Dr. Gerd Rauch (Mannschaftsarzt).
hael Allendorf (22), Marino Maric (3), Domagoj Pavlovic (94), Yves Kunkel (13),
Bernd Sostmann (Mannschaftsarzt).
Johan Sjöstrand (1), Julius Kühn (5), Nebojsa Simic (16), Dimitri Ignatow (11),
eutin). (Foto: Alibek Käsler; Composing: sxces Communication AG)

Aufmerksamkeit & Alleinstellung für Ihre Marke
Jetzt 3x in Kassel

Am Altmarkt

Leipziger Str.

Holländische Str.

Mit unseren LED Boards in Kassel setzen Sie Ihre Zielgruppe in die erste Reihe. Präsentieren Sie Ihre Botschaften aufmerksamkeitsstark, multimedial und zeitlich unbegrenzt.

Informieren Sie sich jetzt über die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen unsere Panels bieten.

LED MARKETING

led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen!

DKB-Privatdarlehen

Mit einem Ratenkredit auch mal über die Linie treten.

DKB
Das kann Bank

SOMMERPARTY BY GLINICKE

FANS ON FIRE

Heiß im doppelten Sinne waren am Donnerstag im Kasseler Audizentrum die gut 700 Besucher auf ihr MT-Bundesligateam - Fans on Fire sozusagen. Zum einen natürlich aufgrund der großen Vorfreude, ihren Lieblingen bei dieser Sommerparty ganz nahe zu kommen, zum anderen trugen die subtropischen Temperaturen ihr Übriges dazu bei, dass die Stimmung schnell auf dem Siedepunkt war.

Die Glinicke Automobilgruppe, Partner der MT und Hausherr, hatte das Audizentrum perfekt für die Sommerparty hergerichtet. Wo ansonsten Fahrzeuge im Showroom glänzen, waren diesmal lange weiße Tisch- und Sitzreihen aufgebaut. Das sportliche Ambiente wurde vom MT-typischen Design bestimmt, in das sich die Aussteller HNA, Extra Tip, Airport Kassel, Fan Point, Cineplex, My Vale Grischäfer und Simply Toast mit ihren Ständen perfekt einfügten.

Das Warten auf die Mannschaft, die gegen 18:00 Uhr mit ihrem original-Teambus am Audizentrum Kassel in der Dresdener Straße vorfuhr, vertrieb den Besuchern Hit Radio FFH Kult-DJ Felix Möse mit jeder Menge Rhythmus und stimmungsvoller Moderation. Und so verwunderte es nicht, dass die Fans beim Eintreffen des kompletten Teams, angeführt von Trainer Heiko Grimm, förmlich ausflippten.

Pressesprecher Bernd Kaiser stellte jeden Spieler einzeln vor und lieferte dabei neben handballerischen Fakten auch die ein oder andere private Information. Finn Lemke mit 2,10 m der Längste im Team und frisch gekürter Kapitän, plauderte aus dem Nähkästchen und nahm dabei zur Freude der Gäste einige seiner Mannschaftskameraden auf die Schippe. Vollends die Lacher auf seiner Seite hatte er mit einer Insider-Information aus dem Trainingslager: "Wir haben dort auch Wasserball gespielt. Dabei mussten die anderen schwimmen, ich konnte stehen".

Der kurzweiligen Präsentation folgte das von den Fans heiß ersehnte Meet and Greet mit ihren Lieblingen. Die Spieler schrieben sich die Finger wund, beantworteten jede Menge Fragen und posierten für unzählige gemeinsame Erinnerungsfotos. Als krönender Abschluss verlosten HIT Radio FFH und die MT Tickets für die Shows der Comedy Stars Atze Schröder, Mario Barth und Sascha Grammel und natürlich für die Heimspiele des Bundesligisten. Glücklichste Gewinnerin an diesem Nachmittag war ausgerechnet ein weit angereister Fan: Die junge Dame hatte beim Kofferschätzspiel goldrichtig gelegen und durfte sich über einen vom Airport Kassel und Sundair spendierten Fluggutschein freuen. – B.K.

6 Fotos: H. Hartung

B.BRAUN

sund air
kassel airport
Fluggutschein

Sjöstrand 16 P., **Simic** 0 P.; bei einem 7m, **Maric** 1, **Kühn**, **Lemke** 5, **Reichmann** 7/2, **Ignatow** 4, **Kunkel** 8, **Mikkelsen** 1, **Danner** 1, **P. Müller** 3, **Schneider** 2, **Birkefeldt** 4, **M. Müller**, **Pavlovic** 1, **Trainer** Heiko Grimm.

Strafwürfe 2/2
Zeitstrafen 2 Minuten

MT MELSUNGEN

19

37

Schiedrichter
Colin Hartmann (Magdeburg)
Stefan Schneider (Irxleben)

Zuschauer
400, Stadtsporthalle Melsungen

19

7

THSV EISENACH

Gorobtschuk 2 P., **Brand** 4 P., **Iffert** 1, **Bogatzki**, **Wöhler** 2, **Potisk** 4/4, **Luther**, **Miljak** 1, **Schliedermann** 3, **Richardt** 1, **Alaj** 1, **Jovanovi**, **Trainer** Sead Hasanefendic.

Strafwürfe 9/8
Zeitstrafen 6 Minuten

RÜCKLBICK DHB-POKAL:

MT STEHT IM ACHTELFINALE

Die MT Melsungen hat im „First Four“ des DHB-Pokals, das die Bartenwetzer selbst ausrichteten, nichts anbrennen lassen. Dem Erfolg am Vortag gegen Zweitligist Rhein Vikings ließen die Nordhessen am Sonntag einen ebenso klaren, wie verdienten 37:19 (19:7)-Sieg gegen den ThSV Eisenach folgen und zogen damit souverän ins Achtelfinale ein. In der ersten Hälfte gelangen dem Drittligisten ganze drei Tore aus dem Feld, nach dem Seitenwechsel fanden die Thüringer gegen die offener gespielte Abwehr der Rot-Weißen mehr Mittel. Bei Melsungen überragten die Außen, die von vielen Ballgewinnen der Deckung profitierten. Yves Kunkel kam auf acht Tore, Tobias Reichmann steuerte sieben und Dimitri Ignatow weitere vier bei, was zusammen mehr als die Hälfte aller MT-Treffer ausmachte. Für Eisenach traf Alexander Saul sechsmal, davon allein viermal per Strafwurf.

Anders als noch am Tag zuvor gegen den Zweitligisten Rhein Vikings gingen die Nordhessen am Sonntag gegen Eisenach von Beginn an hoch konzentriert zur Sache. Aufbauend auf eine defensiv stehende 6:0-Wand mit Finn Lemke und Felix Danner im Innenblock und mit dem hellwachen Johan Sjöstrand dahinter funktionierte das Gegenstoßspiel nahezu perfekt. Der ThSV mühte sich nach Kräften, fand aber zunächst nicht die kleinste Lücke im rot-weißen Verteidigungsriegel. Und sobald der Ball für die Nordhessen erobert war, ging es im Eilzugtempo ab nach vorn. Immer über die Flügelzange Yves Kunkel und Tobias Reichmann, die die so erspielten Tore unter sich aufteilten. Viermal Kunkel, zweimal Reichmann und es stand nach acht Minuten 6:0,

Dazwischen lag bereits eine Auszeit, die Sead Hasanefendic zu frühen Wechseln nutzte. Mladan Jovanovic kam als Spielmacher für Marcel Schliedermann, Martin Potisk für Daniel Luther im linken Rückraum. An der Dominanz der Melsunger Verteidigung änderte das indes nichts. Zwar traf nach zehn Minuten mit Duje Miljak endlich auch der erste Eisenacher und verwandelte Alexander Saul den zweiten Siebenmeter, nachdem Daniel Luther den ersten als Aufsetzer über die Latte gezogen

Kapitän Finn Lemke nimmt Maß. (Foto: Hartung)

hatte. Doch nachdem sich Domagoj Pavlovic als Rückraumspieler in die Torschützenliste eingetragen hatte, war Tobias Reichmann wieder dreimal in Folge dran – 10:2 (16.).

Weitere vier Minuten brauchten die Nordhessen, um mit dem 13:3 erstmals zehn Tore zwischen sich und den Kontrahenten zu bringen. Tobias Reichmann hatte den ersten Strafwurf für die MT verwandelt. Dafür durfte er im Anschluss eine Pause einlegen und Platz machen für Dimitri Ignatow, der sofort zweimal erfolgreich abschloss. Es war kein Kraut gewachsen gegen die Präzision, mit der die MT ihre Gegenstöße lief.

Dass Eisenach überhaupt Tore auf die Anzeigetafel brachte lag an den sicher verwandelten Strafwürfen von Alexander Saul. Der Linkshänder war es auch, der nach 26 Spielminuten das zweite Feldtor für den Drittligisten markierte, dem Marcel Schliedermann noch ein drittes folgen ließ. Das war alles, was die Deckung des Bundesligisten in der ersten Hälfte zuließ. Simon Birkefeldt, zwischenzeitlich ebenso eingewechselt wie Marino Maric und Timm Schneider, steuerte noch zwei Tore zum deutlichen Halbzeitstand bei.

Nach dem Seitenwechsel ging es etwas gemächlicher zu in der Melsunger Hintermannschaft. Es fehlte Bewegung, wenngleich Johan Sjöstrand viel von dem wegpflückte, was nun durchkam. Dennoch traf der Drittligist nun öfter. Dazu von unterschiedlichen Feldpositionen und endlich auch von Außen, nachdem das in der ersten Hälfte überhaupt nicht geklappt hatte. Ein Verringern des Rückstandes war dennoch nicht möglich. Erst traf Philipp Müller doppelt und auch Simon Birkefeldt war zweimal erfolgreich. Dazu kamen weitere drei Kunkel-Treffer, über den Gegenstoß, wobei ihm zwei davon Youngster Dimitri Ignatow uneigennützig auflegte (26:11, 40.).

MT-Trainer Heiko Grimm testete viel. Nachdem er vor der Pause bereits mit einem siebten Feldspieler experimentiert hatte, war jetzt die 5:1-Deckung an der Reihe. Mal mit Finn Lemke auf der vorgezogenen Position, mal mit Marino Maric. Wobei beide Varianten prima funktionierten, selbst wenn Eisenach mit dem Raum am Kreis zu einigen Treffern mehr kam als vor dem Seitenwechsel. Ballgewinne gab es immer noch genügend, so dass der Vorsprung zwar langsamer, aber dennoch kontinuierlich anwuchs. Zweimal Lemke, davon einmal auch „klassisch“ aus dem Rückraum, stellte auf 32:15 (49.).

Linksaussen-Neuzugang Yves Kunkel im Anflug. (Foto: Hartung)

Melsungens Kapitän tat sich auch in der verbleibenden Spielzeit als ausgemachter Torjäger unter Beweis. Weitere drei Erfolge gingen auf sein Konto, je einen steuerten Lasse Mikkelsen und Dimitri Ignatow noch bei. Der ThSV mühte sich nach Kräften, die Differenz nicht noch auf 20 anwachsen zu lassen und war darin auch erfolgreich. Letztlich jedoch nur, weil Martin Potisk drei Siebenmeter verwandelte. Am klaren Erfolg des nordhessischen Erstligisten änderte das natürlich nichts mehr.

Nur vier Tage nach dem Pokalerfolg startet die MT Melsungen in ihre 14. Saison in der DKB Handball-Bundesliga. Zum Auftakt empfangen die Nordhessen am Donnerstag, 23. August, um 19:00 Uhr, in der Kasseler Rothenbach-Halle den SC Magdeburg. Tickets gibt es noch im Vorverkauf.

Stimmen zum Spiel

Heiko Grimm: Natürlich freuen wir uns über diesen Erfolg und das Weiterkommen. Wir haben heute von Anfang an eine engagierte Leistung gezeigt. Und die Erkenntnis des Spiels: wir können auch die 6:0-Ab-

RÜCKLBICK DHB-POKAL:

MT STEHT IM ACHTELFINALE

wehr! Bedanken möchte ich mich für die tolle Unterstützung unserer Fans hier in der Halle; es war unheimlich laut. Jetzt machen wir erstmal morgen frei und regenerieren, um uns anschließend auf den Saisonauftakt am Donnerstag gegen Magdeburg vorzubereiten.

Sead Hasanefendic: Melsungen war der klare Favorit. Wir wollten sportlich dagegen halten, aber Melsungen hat von Anfang an klare Sache gemacht. Wir konnten dann nur versuchen, die ersten 30 Minuten zu vergessen und es in der zweiten Halbzeit besser zu machen. Das gelang, weil auch die MT lockerer zu Werke ging. Wir können den Melsungern nur gratulieren und wünschen ihnen im weiteren Verlauf der Pokalrunde viel Erfolg. – WMK

Statistik

MT: Sjöstrand (16 Paraden / 18 Gegentore), Simic (bei einem Siebenmeter, 0 P. / 1 G.); Maric 1, Kühn, Lemke 5, Reichmann 7/2, Ignatow 4, Kunkel 8, Mikkelsen 1, Danner 1, P. Müller 3, Schneider 2, Birkefeldt 4, M. Müller, Pavlovic 1. Trainer Heiko Grimm.

ThSV: Gorobtschuk (2 P. / 19 G.), Brand (4 P. / 18 G.); Iffert 1, Bogatzki, Wöhler 2, Potisk 4/4, Luther, Miljak 1, Schliedermann 3, Richardt 1, Alaj 1, Jovanovic, Streckhardt, Saul 6/4. - Trainer Sead Hasanefendic.

SR: Colin Hartmann / Stefan Schneider (Magdeburg / Irxleben)

Zeitstrafen: 2 – 6 Minuten (Danner 45:04 Min. - Wöhler 13:44 24:30, Miljak 45:50 Min.).
Strafwürfe: 2/2 – 9/8.

Zuschauer: 400, Stadtsporthalle, Melsungen

3 Fotos: Käsler

Millionen Menschen auf der ganzen Welt verlassen sich täglich auf die hohe Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte.
Als eines der weltweit führenden deutschen Unternehmen auf dem Gebiet der Dosier- und Kompressorentechnik, bietet **sera** effiziente und optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Applikationslösungen bei denen es auf die sichere und exakte Dosierung, Förderung und Kompression von Flüssigkeiten und Gasen ankommt.

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

Mehr Zeit für Wichtiges ...

DMS und Archiv mit windream

windream.

- Arbeiten direkt im Windows-Explorer
- Kein Schulungs- geringer Administrationsaufwand
- Rechtskonforme Archivierung nach GoBD
- Individuelle Anpassung an den Kunden
- Vielfältige Rechercheoptionen

Fröhlich
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Felsberg
Telefon: 05662/9488-0
www.facebook.com/FH.Froehlich

DIE NR. 1 FÜR QUALITÄTSUMZÜGE IN NORDHESSEN. Seit 1886

DMS
UMZUG & LOGISTIK

HEINRICH
HARTLEB
DEUTSCHE MÖBELSPEDITION

RÜCKLBICK DHB-POKAL:

MT STEHT IM ACHTELFINALE

DHB-Pokal • First Four • Die Endspielergebnisse

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	HZ
SO	19.08.2018	13:00 Uhr	VfL Pfullingen	**Bergischer HC**	22:35	(12:18)
SO	19.08.2018	15:00 Uhr	**SG Flensburg-Handewitt**	TuS Ferndorf	30:22	(14:12)
SO	19.08.2018	15:00 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	**Rhein-Neckar Löwen**	29:38	(10:20)
SO	19.08.2018	15:00 Uhr	HSC 2000 Coburg	**VfL Gummersbach**	23:27	(15:14)
SO	19.08.2018	15:30 Uhr	ASV Hamm-Westfalen	**TBV Lemgo Lippe**	25:31	(13:18)
SO	19.08.2018	16:00 Uhr	**THW Kiel**	TSV Bayer Dormagen	44:27	(24:13)
SO	19.08.2018	16:00 Uhr	**SC DHfK Leipzig**	Dessau-Rosslauer HV 06	26:25	(13:14)
SO	19.08.2018	16:00 Uhr	**Füchse Berlin**	TuS N-Lübbecke	33:26	(18:14)
SO	19.08.2018	16:00 Uhr	ThSV Eisenach	**MT Melsungen**	19:37	(7:19)
SO	19.08.2018	17:00 Uhr	**TSV GWD Minden**	Wilhelmshavener HV	27:23	(11:10)
SO	19.08.2018	17:00 Uhr	**TSV Hannover-Burgdorf**	TSV Altenholz	42:27	(24:13)
SO	19.08.2018	17:00 Uhr	Eintracht Hildesheim	**SC Magdeburg**	18:35	(10:18)
SO	19.08.2018	17:00 Uhr	**HC Erlangen**	SG BBM Bietigheim	34:20	(22:11)
SO	19.08.2018	17:00 Uhr	EHV Aue	**HSG Wetzlar**	18:28	(9:15)
SO	19.08.2018	17:00 Uhr	TSB Heilbronn-Horkheim	**DJK Rimpar Wölfe**	23:25	(12:13)
SO	19.08.2018	17:30 Uhr	HBW Balingen-Weilstetten	**FRISCH AUF! Göppingen**	24:25	(11:11)

Teams in Fettdruck haben das Achtelfnale erreicht!

Die Auslosung des Achtelfinales fand am Mittwoch, 22.8., nach dem Pixum Super Cup statt. Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Das Achtelfinale wird am 16./17. Oktober ausgetragen.

Foto: H. Hartung

Modern wohnen, intelligent sparen

Effizienz, Komfort und Zukunftssicherheit aus einer Hand.

Wer individuelles Wohnen mit Energieeffizienz, Komfort und Zukunftssicherheit verbinden möchte, entscheidet sich für ein Heizsystem von Viessmann. Das Energie-Management sorgt für eine intuitive Bedienung und Kontrolle des gesamten Heizsystems. Das System steigert die Energieeffizienz, optimiert den Stromverbrauch und erhöht die Betriebssicherheit. **www.viessmann.de**

VIESSMANN

HM

Haustechnik Melsungen

Pro Qualität_

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen

Tel. [0 56 61] 73 7 - 0
Fax [0 56 61] 73 7 - 1 66

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de

partyrent.com
we create atmosphere

Immer schön sportlich bleiben.

Was im Sport zählt?
Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?
- Ihre Party wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis

VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM!
STELLENANZEIGEN UNTER:
www.partyrent.com

Party Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Falderbaumstraße 9 | 34123 Kassel
T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com
www.partyrent.com

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

BBL GmbH & Co.KG	Städtische Werke Aktiengesellschaft		real audio GmbH PHONE: +495673995105	Kreissparkasse Schwalm-Eder	CENTRINUM ALTSTADT-HOTEL MELSUNGEN
Grimm Heimat NordHessen	SPIELBANK KASSEL Kurfürsten Galerie	KVG	Lienhop	REHAmed WILHELMSHÖHE Zentrum für Ganzheitliche Therapie	COMMERZBANK
CAR24 GmbH	Body & Brain	KERN	CINEPLEX Capitol	inkospor ...erlebbar besser!	GOLDBECK
Elyth	WALDHOFF	TREND CUTTER Der Familien-Friseur! Inh. Benjamin Reps	WOHNTRAUM IMMOBILIEN	LED WWW.LED-MARKETING.DE	HABICH FARBEN
SCHMIDTSCHE SCHACK ARVOS GROUP		Generalagentur Marco Schuster SIGNAL IDUNA	HONSEL Wilken GmbH	NVV Nordhessischer VerkehrsVerbund	
TÜV		DG distler gastro	cleop		car-Xpress
HOLL Fensterbau Tischlerei	calovo	FACT WIRTSCHAFTSPRÜFUNG & STEUERBERATUNG	Löber	Lotz GmbH Rohr- und Metallbau	RICHTER Gebäudedienste
LINDIG	SCHRAUDER & EMIG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT	THIELE & SCHWARZ DRUCK | MEDIEN | VERLAG | PAPIER | LOGISTIK	FitnessFirst	GIMMLER REISEN	
Fan Point	vocatium Kassel	KAISER MARKETING	RECOS ELECTRONIC GMBH		adoms
DKB Deutsche Kreditbank AG	LOTTO Hessen	HEINRICH HARTLEB DEUTSCHE MÖBELSPEDITION	rosen apotheke doppelt gut!	CAFÉ LANGE Köstlich. Gastlich. Glücklich.	
EXTRA TIP	tv	lokalo24 WIR VON HIER!	Hit Radio FFH	Göttinger Tageblatt	HNA
SX CES	STRÖER deutsche städte medien	Etuis-Mertl	BRÜNE	ISS Industrie Sortier Service	FIELDFARE

Timm Schneider

Foto: A. Käsler

WLAN FÜR UNSERE KUNDEN. DIREKT VOR ORT

NETCOM POWERSPOT

Netcom KASSEL

FÜR DICH.
FÜR MICH.
FÜR ALLE.
FÜR UMME.

Kostenfreies WLAN
bei allen Heimspielen!

Internet Festnetz

Jetzt beraten lassen:
» Obere Königsstraße
» Kurfürsten Galerie

Netcom KASSEL

Festnetz, Internet und flexible Upgrades

Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Königstor 3-13, 34117 Kassel
www.netcom-kassel.de

RAINER HOLZHAUER UND CHRISTOPH BRAND ÜBERZEUGEN

Die MT darf sich glücklich schätzen, gleich zwei Spitzen-Caterer als Partner zu haben, die jetzt auch im TV für Furore sorgen. Rainer Holzhauer, der als Mitinhaber des "Grischäfer" schon seit fast 10 Jahren die VIP-Gäste des heimischen Bundesligisten verköstigt, hat jüngst die Nordhessenfolge der Kabel1-Kochshow „Mein Lokal – dein Lokal" für sich entschieden. Christoph Brand, bekannt als Chef der "Fliegenden Köche" die jüngst beim Sommerfest der MT gemeinsam mit dem "Grischäfer" die über 400 Gäste der MT im Messinghof kulinarisch verwöhnten, hatte bei seinem TV-Auftritt auf VOX beim "Perfekten Profi Dinner" sogar das Glück, mit Harald Wohlfahrt auf eine wahre Kochlegende zu treffen.

Fünf Wirte aus der Region Nordhessen/Südniedersachsen wetteiferten im Frühjahr in der TV-Reihe „Mein Lokal – dein Lokal" um gute Noten von den Kollegen: Fünf Tage lang wurden sie vom Sender Kabel1 dabei begleitet, wie sie sich gegenseitig in die Töpfe und hinter die Kulissen ihrer Lokale gucken. Einer der Teilnehmer war Rainer Holzhauer, der mit seinem Restaurant "Der Grischäfer" auch Partner der MT Melsungen ist und hier die VIP-Gäste verköstigt.

Rainer Holzhauer, der in Sterne-Restaurants sein Handwerk erlernte und insgesamt fast zehn Jahre im In- und Ausland in Gourmet-Tempeln seine Kochkunst verfeinerte, ehe es ihn zurück in den elterlichen Betrieb zog, hat sich in den vergangenen Tagen diese Frage oft anhören müssen: "Warum nur nimmst Du an einer Fernsehkochschow teil?" "Es ist ein Fernsehformat, vor dem mich alle Kollegen gewarnt haben", sagt der 54-Jährige breit grinsend. „So was ist verpönt, und alle haben Schiss, mitzumachen." Er selbst habe gar nicht so lange überlegen müsTextmen, als der Sender bei ihm anfragte. Und auch sein Bruder hatte keine Bedenken.

Er hatte dann auch jede Menge Spaß bei den Dreharbeiten, erzählt Holzhauer. „Und es kommt eigentlich auch gar nicht darauf an, zu gewinnen, sondern sein Haus optimal zu präsentieren." Deswegen habe er auch nicht das Gefühl gehabt, ein Risiko einzugehen. „Was sollte mir denn passieren? Ich weiß ja, dass wir im Grischäfer eine sehr gute, bodenständige regionale Küche fahren. Das ist unser Konzept." Und dieses Konzept sei absolut stimmig. „Wir sind als Landgasthaus ins Rennen gegangen und haben 100 Prozent Landgasthaus mit frischen Produkten aus der Region abgeliefert. Nicht mehr und nicht weniger."

Unterm Strich hatte der Grischäfer – vor knapp zwei Wochen lief die Folge auf Kabel1 – die meisten Punkte, genauer: einen Punkt mehr als der Zweitplatzierte. Zünglein an der Waage war TV-Koch und Juror Mike Süsser, den Rainer Holzhauer gleich zum Auftakt der Serie mit einer fangfrisch zubereiteten Forelle beeindruckt hatte. Die MT gratuliert ihrem Partner und freut sich weiterhin auf Gaumenfreudne aus dem "Grischäfer".
(Mit Textmaterial von HNA.de)

Das Menü im TV:
Traditionelle fangfrische Forelle "Müllerin Art"
Mandelbuttersauce
Petersilienkartoffeln
Grüner Salat mit Schmand, Essig und Öl

AUCH IN TV-KOCHSHOWS

Drei Kochprofis und eine absolute Kochlegende wagen sich in "Das perfekte Profi Dinner" an den privaten Herd, um zu beweisen, wieviel Können wirklich hinter den zahlreichen Auszeichnungen steckt. Frank Buchholz, Christoph Brand, Simon Tress und Harald Wohlfahrt (gilt als einer der zehn besten Köch der Welt) stellen sich den kompetenten Augen und Gaumen ihrer Mitstreiter. Da reiht sich ein kulinarischer Knaller an den nächsten – gefolgt von der einen oder anderen Überraschung. Küchenwettstreit der Luxus-Klasse.

Wer Christoph Brand kennt, der weiß, dass dem Küchenchef der „Fliegenden Köche“ in Kassel eigentlich nichts so schnell die Sprache verschlägt. So war es auch, als der Profikoch einen Anruf vom Fernsehsender Vox erhielt und zum „Perfekten Profi Dinner“ eingeladen wurde.

Wenn sich vier absolute Kochlegenden gegenseitig zum Dinner einladen, wird es heiß in den Küchen. Schließlich hat jeder der Gourmet-Virtuosen einen Ruf zu verlieren. Küchenphilosoph Frank Buchholz, Hip-Hop-Caterer Christoph Brand, Aroma-Magier und Bio-Pionier Simon Tress und Deutschlands höchstpremierter Herd-Virtuose Harald Wohlfahrt treten gegeneinander an und schauen einander in die Töpfe. Wohlfahrt gilt laut der New York Times als einer der zehn besten Köche auf der ganzen Welt. Während er selbst auf dem Boden geblieben ist, fühlen sich seine Kochkollegen besonders geehrt, für ihn kochen zu dürfen: "Harald ist ja eigentlich Gott", stellt Frank Buchholz fest – und seine Kollegen widersprechen ihm da nicht.

Vier Spitzenköche des Landes bereiten sich mental auf einen Küchenwettstreit der Luxus-Klasse vor – wollen aber auch ihren Spaß haben. „Harald Wohlfahrt hat vorher so gut wie noch nie an einer Fernsehsendung teilgenommen, er hält seit 25 Jahren drei Sterne und hat sogar für Barack Obama gekocht. Ich hatte großen Respekt, keine Angst – das war Gänsehaut pur“, sagt Brand.

Er bereitet im Lutherturm in Kassel immer wieder mit prominenten Köchen und Künstlern Köstlichkeiten zu und mit Rapper Samy Deluxe betreibt er in Hamburg das Restaurant „Gefundenes Fressen“.
(Textmaterial von VOXMit .de und HNA de)

Das Menü im TV:
Vorspeise: Saibling Ike Jime, Nüsschensalat, Malzbier-Teriyaki, Speck. Hauptspeise: Flanksteak, Rübe, Blumenkohl, Brösel, Eigelb. Nachspeise: Weiße Schokolade, Schmand, Meersalz, Banane.

"SOMMERPAUSE" MAL ANDERS

Nicht für alle jugendlichen Leistungshandballer der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen war die Sommerpause wirklich Freizeit. Im Gegenteil schwitzten mit Ole Pregler, Tomas Piroch und Nikita Pliuto gleich drei Spieler der Bundesliga-A-Jugend in ihren jeweiligen Nationaltrikots. Dabei spielte Deutschland (mit Pregler) im Rahmen des deutsch-französischen Jugendwerks an der französischen Atlantikküste drei Länderspiele gegen den Nachwuchs Frankreichs, Tschechien (mit Piroch) und Weißrussland (mit Pliuto) waren parallel zur U20-Europameisterschaft bei Championship-Turnieren im Einsatz.

Erfolgreich waren alle drei. Insbesondere für Ole Pregler war es eine ganz hohe Auszeichnung, zum Kader der neu formierten deutschen U16-Nationalmannschaft zu gehören. Er hatte zuvor alle Jugendmannschaften innerhalb der Struktur der MT Melsungen, angefangen schon bei der E-Jugend, durchlaufen und den frühestmöglichen Termin überhaupt erwischt, offiziell das Trikot mit dem Adler auf der Brust überstreifen zu dürfen. Unterhalb dieser Altersstufe U16 gibt es noch keine Nationenteams und den Schritt dorthin kann man nicht, wie später dann, über Präsenzen in den jeweils vorangehenden Nationalmannschafts-Jahrgängen machen.

In die U16 geht es ausschließlich über gezeigte Leistungen im Vereinstrikot sowie in den Länderauswahlteams, die sich alljährlich in Berlin zum Ländercup treffen. Dort hat Ole Pregler im vergangenen Dezember nachhaltig auf sich aufmerksam gemacht, als er Hessen bis ins Finale führte. Der Lohn war die Einladung zu Sichtungslehrgängen, über die er sich schließlich fürs neu gebildete

A-Jugendtrainer Björn Brede

Nationalteam nicht nur empfahl, sondern sogar aufdrängte. Und schließlich die Teilnahme am Trainingslager auf der Île d'Oléron, wo es in drei Vergleichen mit der französischen U16 zwei Siege bei einer Niederlage zu feiern gab. In allen drei Begegnungen zählte Ole Pregler zu den Torschützen.

Eine ganz besondere Ehre wurde Tomas Piroch und Nikita Pliuto zuteil. Beide durften für ihre Länder bei Turnieren der U20-Auswahlteams mitwirken. Was nicht alltäglich ist, denn beide gehören prinzipiell noch zum U18-Bereich. Allerdings haben ihre Auftritte mit der mJSG Melsungen /Körle/Guxhagen in der Jugendhandball-Bundesliga dazu geführt, dass beide bereits vorzeitig den nächsten Entwicklungsschritt machen konnten. Während Piroch schon internationale Einsätze hatte, bevor er sich für die Fortsetzung seiner Karriere in Melsungen entschied, wurde Pliuto erst an der Fulda zum Nationalspieler.

Beide Akteure kamen mit Edelmetall aus ihren Einsätzen zurück. Während Tschechien sein Turnier in Montenegro durch ein 27:17 mit drei Piroch-Toren im Finale gegen Österreich gewann, mussten sich die Weißrussen trotz eines Pliuto-Treffers mit 23:29 ihrem Gastgeber Mazedonien beugen. Für Tomas Piroch war danach Schluss, Nikita Pliuto fuhr, diesmal sogar mit seinem Zwillingsbruder Maxim gemeinsam, gleich weiter zum U18-Championship-Turnier nach Georgien.

Das sagt der Trainer der Melsunger A-Jugend über das Programm und die Entwicklung seiner Spieler

Björn Brede über ...

... Ole Pregler:

Ole hat sich seine Berufung über seine Leistungen im Länderpokal und in den Lehrgängen absolut verdient. Sein Ziel muss es sein, nun regelmäßig eingeladen zu werden und dabei zu bleiben. Deshalb haben wie entschieden, ihn als B-Jugendlichen fest in den Kader der A-Jugend zu nehmen. Hier kann er sich über das ständige Messen gegen ältere und stärkere Spieler optimal weiterentwickeln. Er selbst muss diszipliniert arbeiten, um in diesem Fokus zu bleiben. Körperlich bringt er schon

jetzt viel mit. Für Präsenz auf der Königsposition in linken Rückraum fehlt noch etwas Körpergröße, aber Ole kann auch auf der Mitte das Spiel machen. Er besitzt eine gute Wurfhärte bei gleichzeitig hoher Präzision, beherrscht Sprung- und Schlagwurf. Bei Körpertäuschungen und Finten hat er noch Luft nach oben.

... über Tomas Piroch:

Tomas verfügt über eine gute Athletik. Er entwickelt seine Stärken, wenn er aus der Bewegung kommt. Er beherrscht das Kleingruppen-Spiel, auch unter Einbeziehung der Kreisposition. Er ist ein Vollstreckertyp, sucht konsequent den Abschluss. An seinen Schlagwurfvarianten haben wir gearbeitet, Potential ist noch da im Spiel mit seinem Außen sowie bei 1-gegen-1-Situationen gegen die Wurfhand. Er ist ein ganz typischer Shooter, dem man seine Stärken, auch den Zug nach innen, nicht nehmen darf.

... über Nikita Pliuto:

Er ist ein Gewinner der letzten Saison. Da hat er eine super Entwicklung genommen. Er hat sich regel-

recht in die Mannschaft hineingebissen. Wobei der Türöffner ganz klar die Verteidigung war. Er ist ein ganz beweglicher Spieler, der zum Beispiel mit Jona Gruber einen tollen Mittelblock bildet. Was ihn auch auszeichnet ist seine unbedingte Arbeitsbereitschaft. Er macht alles für seinen Sport und hat sich die Berufungen in seine Nationalmannschaft

Ole Pregler (4. von links) mit der DHB-Auswahl

damit absolut verdient. Wenn er weiter so fokussiert dabei bleibt, ist seine Entwicklung noch lange nicht beendet.

... über seine Nationalspieler generell:

Trotz des knackigen Sommerprogrammes bin ich zuversichtlich, dass alle positiv zurück zur mJSG kommen. Ole hat das Highlight, als lupenreiner Melsunger, der hier alle Jugendmannschaften von der E-Jugend an durchlaufen hat, bis in die erstmögliche Nationalmannschaft durchgestartet zu sein. Das hat vor ihm noch niemand geschafft. Tomas und Nikita kommen mit Medaillen und viel Selbstvertrauen zurück, gerade weil sie sich in den Mannschaften der älteren Jahrgänge bewiesen und durchgesetzt haben. Auch Maxim holt sich gerade noch internationale Erfahrung. Ein Wermutstropfen ist natürlich, dass wir die Spieler lange Zeit, die Pliuto-Brüder zum Beispiel für fast drei Monate, überhaupt nicht gesehen haben. Weil aber die individuelle Entwicklung der Spieler für uns über der Mannschaft steht, ist das gut und im Grunde nur eine Bestätigung für unsere konsequente Linie in dieser Arbeit.

WMK

U20-EUROPAMEISTERSCHAFT

IGNATOW UND BACKS HOLEN MIT DHB-TEAM BRONZE

Sie haben es nach einem unglaublichen Kraftakt geschafft: Die DHB-Junioren gewannen Ende Juli bei der U20-Europameisterschaft im slowenischen Celje die Bronzemedaille. Im kleinen Finale setzte sich Deutschland am Sonntagmittag mit 29:26 (14:11) gegen Portugal durch. Somit beendete die Mannschaft des Trainerduos André Haber und Klaus-Dieter Petersen, zu der auch die beiden MT-Youngster Dimitri Ignatow (Foto: re.) und Fin Backs und gehören, die EM mit einer herausragenden Bilanz von sechs Siegen und nur einer Niederlage, dem 26:28 am Freitag im Halbfinale gegen Frankreich.

Nach dem Abpfiff tanzten die deutschen Spieler wie wild übers Feld, herzten zudem ihren auf der Bank sitzenden, verletzten Teamkameraden Hendrik Schreiber und fielen sich in die Arme. Für viele Spieler war es nach Bronze bei der U18-Europameisterschaft vor zwei Jahren das zweite Edelmetall dieser Farbe in ihrer noch jungen Karriere. Für den deutschen Handballbund bedeutete der Erfolg von Celje nach drei EM-Titeln (2004, 2006, 2014) und zweimal Silber (2008, 2016) das erste Mal Bronze in dieser Altersklasse.

Haber war völlig begeistert: „Wir freuen uns riesig. Die Jungs haben alles gemacht, was wir uns Freitagabend nach dem Halbfinale vorgenommen hatten. Diese Medaille ist der Lohn für ein sehr starkes Turnier. Wir als Trainerteam sind total stolz. Wir haben heute fast 60 Minuten geführt, nur hinten raus wurde es gegen starke Portugiesen nochmal knapp. Daher sind wir umso glücklicher, dass wir es geschafft haben. Das war die Veredlung eines tollen Turniers mit nur einer Niederlage. Ein ganz dickes Lob ans Team. Die Mannschaft war ganz klar der Star bei dieser EM.“

In einem Interview mit der HNA sagte Dimitri Ignatow: “Es ist immer etwas Besonderes, mit einer Nationalmannschaft Edelmetall zu gewinnen. Noch dazu hat es sich wirklich gelohnt, mit dieser tollen Truppe Zeit zu investieren. Die Hallen in Slowenien waren schon recht gut gefüllt, da habe ich wichtige Erfahrungen gemacht – zum Beispiel, wie man mit aufgeheizter Stimmung umgeht”.

In den Vorbereitungsspielen mit der MT hat er schon gezeigt, dass einem wie ihm die Zukunft gehört. Frisch und unbekümmert geht er ans Werk, schreckt auch vor arrivierten Namen nicht zurück. Seine Würfe kommen mitunter schon souverän aus dem Arm und seine Schnelligkeit kann er beim Gegenstoß ausspielen. Nur wenn es ganz einfach erscheint ein Tor zu erzielen, fehlt bisweilen noch die Kaltschnäuzigkeit wie sie etwa Tobias Reichmann besitzt.

Apropos: Der Europameister ist natürlich für Ignatow ein Vorbild: “Wir reden und lachen auch viel zusammen. Tobi war schon immer ein Vorbild für mich. Ich bewundere ihn vor allem wegen seiner Lockerheit. Wenn ich über das Feld laufe, merkt man mir die Nervosität an, er schafft es, immer locker zu bleiben. Zudem brennt mir eine Frage unter den Nägeln, die ich ihm bislang noch nicht gestellt habe: Wie bekommt man so eine tolle Sprungkraft?”, so Ignatow gegenüber der HNA.

(Quellen: DHB.de, HNA.de)

Für unser junges expandierendes Team suchen wir engagierte Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen der Baubranche.

Wir bieten Ihnen:

- Teamorientiertes Arbeiten in einem attraktiven Umfeld
- Leistungsgerechte, übertarifliche Bezahlung
- Integrierte Trainingsprogramme und Angebote zur Weiterbildung aller Mitarbeiter
- Drei verschiedene Ausbildungsberufe

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

sippel bau gmbh
malsfelder Str. 14-16
34212 melsungen
tel. 0 56 61/92 77 10
fax 0 56 61/92 77 12
info@sippel-bau.de
www.sippel-bau.de

sippel bau gmbh

- meisterbetrieb
- hoch- und tiefbau
- bausanierungen
- verputzarbeiten
- betonsanierungen
- malerarbeiten (innen und außen)
- maurer- und betonbauarbeiten

BRÜNE

Ihre Ansprechpartner vor Ort :

Jochen Brüne Ingo Bingemann

Honda Accord 2.0 Automatik Elegance
9.480 €, MwSt. nicht ausweisbar
Limousine, Gebrauchtfahrzeug
EZ 10/2009, 145.500 km, 115 kW (156 PS)
Benzin (E10-geeignet)Automatik, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: ca. 7,5 l/100 km - CO2-Emiss. komb.: ca. 175 g/km

Motoräder

Honda CB 1000 R auch in rot am Lager!
12.660 € (Brutto), 10.639 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Neufahrzeug
300 km, 107 kW (145 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 1000 R+ Quickshifter
13.999 € (Brutto), 11.764 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Gebrauchtfahrzeug
EZ 06/2018, 50 km, 107 kW (145 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 1100 RS
10.499 € (Brutto) ,8.823 € (Netto), 19,00% MwSt.
Motorrad, Neufahrzeug, 200 km66 kW (90 PS)
Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 125 F einmal in schwarz
2.650 € (Brutto), 2.227 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Gebrauchtfahrzeug
EZ 03/2018, 5 km, 8 kW (11 PS) Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 125 R !!!NEU!!! 2018
4.340 € (Brutto), 3.647 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug
10 km, 10 kW, (14 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 125 R !!!NEU!!! 2018
3.850 € (Brutto), 3.235 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug, 250 km, 10 kW (14 PS)
Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 300 R !!! NEU !!!
4.770 € (Brutto), 4.008 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Vorführfahrzeug
EZ 08/2018, 50 km, 23 kW (31 PS), BenzinSchaltgetriebe

Honda CB 500
1.800 €, MwSt. nicht ausweisbar
MotorradGebrauchtfahrzeug, EZ 08/1997,
44.000 km,43 kW (58 PS), Benzin, Schaltgetriebe

HONDA

Industriegebiet Pfieffewiesen • 34212 Melsungen
Tel. 05661 / 1737 • Fax 05661 / 1846
www.bruenegmbh.de
Verkauf Mo-Fr: 9 : 00 - 18 : 00, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Werkstatt Mo-Fr: 8 : 00 - 17 : 30, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Beratung, Verkauf u. Probefahrt nur während der gesetzl. Öffn.zeiten.
Mehr Angebote finden Sie unter: www.bruenegmbh.de
Alle Angaben ohne Gewähr. Keine Haftung für Druckfehler!

WISSENSWERTES ZUR NEUEN SAISON

ALLE SPIELE LIVE AUF SKY

Saison 2018/19: Weiterhin alle 306 Spiele live bei Sky, Konferenz auch am Donnerstag. Für die Saison 2018/19 der DKB Handball-Bundesliga gelten bezüglich der TV-Präsenz bei Sky folgende Rahmenbedingungen:

- Sämtliche 306 Spiele der DKB Handball-Bundesliga werden von Sky Deutschland produziert und live übertragen.
- Aufgrund der hohen Akzeptanz wird es zur Saison 2018/19 zusätzlich auch am Donnerstag eine Konferenz geben. Sky erweitert damit ein bestehendes Angebot um ein weiteres Highlight.
- Die Anwurfzeiten werden am Sonntag von 12:30 Uhr auf 13:30 Uhr und von 15:00 auf 16:00 Uhr angepasst.
- Das „Topspiel der Woche“ am Sonntag wird um 13:30 Uhr stattfinden (bisher 15:00 Uhr), die Mehrzahl der Spiele inklusive der Konferenz wird um 16 Uhr (bisher 12:30 Uhr) stattfinden.
- Die Paarungen der ersten vier Spieltage stehen fest und sind auf der Webseite der DKB Handball-Bundesliga einsehbar. Alle weiteren Termine werden kurzfristig bekanntgegeben.

Die 53. Saison der DKB Handball-Bundesliga startete offiziell am 22. August 2018 mit dem Pixum Super Cup, der erstmalig im ISS DOME der Sportstadt Düsseldorf ausgetragen wurde. Dort spielten der Deutsche Meister SG Flensburg-Handewitt gegen den DHB-Pokalsieger Rhein-Neckar Löwen.

Foto: A. Käsler

rosen apotheke
seit 1705
doppelt gut!

- zentrumsnahe Versorgung
- seit 300 Jahren
- modernste Lagertechnik
- individuelle Beratung

Dr. Alexander Schröder
Joachim Schröder
Telefon 05661 / 2934
Am Markt 3-4 / Melsungen
info@apotheke-melsungen.de
www.apotheke-melsungen.de

Liebe Gegner der MT,
ihr müsst jetzt ganz tapfer sein:

Viel Erfolg der MT Melsungen!

Fesch-Bau kann natürlich viel mehr als mauern:
Sanierung/Erhaltung • Holzrestaurierung
Spritzverfugung • Bauwerke • Kernbohrung
Brandschutz • Bodenbeschichtung • Balkonabdichtung
Familienbetrieb seit 1935

Fesch-Bau
Waldkappel-Schemmern • Tel. 05656-311 • Fesch-Bau.de

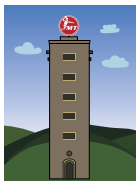
Ziele
hat Jeder
Welches ist Deins?

Teneriffa | Fuerteventura | Gran Canaria
Mallorca | Varna | Kos | Rhodos | Heraklion | Hurghada

#urlaubdirektabzuhause

www.facebook.com/flughafenkassel www.kassel-airport.aero

ALHEIMER STAMMTISCH



Der "Killer" besuchte Alheim

Trotz tropischer Temperaturen waren sehr viele Gäste der Einladung der Initiatoren zum mittlerweile siebten Mal ausgetragenen Alheimer MT-Stammtisch in den Multifunktionsraum der Fahrschule Kirch am letzten Julitag nach Heinebach gefolgt. Die Gastgeber Heike und Aribert Kirch begrüßten wegen einer nachmittags angesetzten Trainingseinheit die Teilnehmer etwas verspätet zu der Veranstaltung zugunsten der MT-Jugend und übergaben das Wort anschließend dem Moderator des Abends Horst Weichgrebe aus Alheim-Sterkelshausen. Die Handballfans aus den Altkreisen Eschwege, Rotenburg, Hersfeld und Melsungen trafen sich zur halbjährlich stattfindenden Diskussionsrunde mit den MT-Verantwortlichen Vorstand Axel Geerken, Cheftrainer Heiko Grimm mit Gattin und den 48-fachen Nationalspieler Julius Kühn.

„Man muss sich hohe Ziele stecken und ich möchte mit der MT bald international spielen. Was sich hier in Nordhessen getan hat, bewegte mich bereits 2017 zum Vereinswechsel nach Melsungen", erklärte der Rückraumschütze, der in den Mannschaftskreisen als „Killer" bezeichnet wird. Dieser ironisch gemeinte Spitzname rührt aus den Anfangstagen bei der MT wegen seiner Zaghaftigkeit im Abwehrverhalten bei Trainingsspielen vom damaligen Trainer Michael Roth. Weiter erzählte der vom TV Aldekerk stammende Topscorer über seinen Werdegang und die zurückliegende Saisonvorbereitung. „Das Trainingslager hat jedem Spieler gut getan und es gehört zur Grundlage eines jeden HBL-Profis ", so der ruhig und sehr besonnen wirkende Handballer. Aber auf die Frage des Moderators, was die Zahl 263 mit Julius Kühn verbindet, wusste dieser spontan keine Antwort. Genau 263 Tore fehlen dem Zweiten der Torschützenliste der vergangenen Saison noch zum Erreichen zum 1.000 Tore-Rekord seiner HBL-Zugehörigkeit. Weiter bewies Kühn bis jetzt mit 83 % eine sehr hohe Trefferquote als 7m-Schütze.

„Natürlich haben wir das Saisonziel unter die ersten Fünf der Liga zu kommen, aber die anderen Mannschaften wollen das auch", so der sympathische Cheftrainer Heiko Grimm, mit dem die MT in die 14.HBL-Saison startet. „Unser Kader ist breit aufgestellt, um ein Spiel 60 Minuten schnell zu machen. Domagoj Pavlovic kann Spiele in der Crunchtime allein entscheiden, Simon Birkefeldt hat mit seiner enormen Sprungkraft noch viele andere Qualitäten und mit Yves Kunkel haben wir einen weiteren Nationalmannschaftkandidaten verpflichtet", berichtete der aus der Schweiz gewechselte Grimm von seinen Eindrücken der Saisonvorbereitungszeit, der mit Ehefrau Carolin zur Talkrunde in Heinebach erschienen war. „Als Trainer macht man sich immer Gedanken", so Heiko Grimm, der das MT-Team bereits als Co-Trainer mit neuen Impulsen überraschte, mit 28 Jahren einen guten Altersdurchschnitt der Mannschaft und mit Finn Lemke einen neuen Mannschaftskapitän, vorweisen kann.

„Von der Ausgeglichenheit sind wir weiter die stärkste Liga der Welt", entgegnete MT-Vorstand Axel Geerken dem Moderator auf die Frage, ob Frankreich bezüglich der Dominanz beim diesjährigen EHF-Velux-Final4 an Deutschland vorbeigezogen ist. Weiter resümierte der studierte European Handball Manager die vergangene Saison. „Wir waren unzufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft, deshalb erfolgte die Trainerfreistellung. Dann haben wir neue Übungsleiter engagiert und im Trainerumfeld Änderungen vorgenommen, um weiter nach vorne zu kommen und die Qualität der Arbeit zu verbessern". „Im Jugendbereich hat Axel Renner sehr gute Arbeit geleistet und wir haben vom DHB wieder die Jugendauszeichnung, dieses Jahr mit Stern, erhalten", lobte Geerken seinen Jugendkoordinator und referierte weiter über die Integration der Verstärkungen in der 15 Personen umfassenden MT-Jugend-Wohngemeinschaft. Außerdem sprach Geerken über die neuen Anwurfzeiten der Sky-Übertragungen, neue Sponsoren, die ausverkaufte Rothenbachhalle sowie eine weitere Steigerung beim Dauerkartenverkauf. Über Neuigkeiten zum Hallenneubau konnte er leider nichts berichten.

Nach einer zünftigen Grillpause mit gekühlten Getränken, einer weiteren Fragerunde, der Verlosung der MT-Accesscoires und dem obligatorischen Fototshooting bedankte sich Moderator Horst Weichgrebe bei allen Teilnehmern, den Gastgebern und den Helfern des Events. Er überreichte dem Geschäftsführer der MT einen Spendenbetrag von 900 € für die MT-Jugend.

Mit den Worten „Alle Kraft dieser Welt" wünschte der Gastgeber Aribert Kirch abschließend der erkrankten Aufsichtsratsvorsitzenden Frau Barbara Braun-Lüdicke in Abwesenheit zur baldigen Genesung alles erdenklich Gute. Er überreichte den MT-Gästen eine Genesungskarte mit den Unterschriften aller Teilnehmer sowie die von der in Alheim-Heinebach beheimateten Firma Sonnenei gestifteten Präsentkörbe mit Erzeugnissen aus der Region.

Walter Suck (Alheim-Heinebach)

Beim Alheimer Stammtisch gab es leckere Geschenke für die Gäste (v.l.): Heiko Grimm, Carolin Grimm, Horst Weichgrebe, Julius Kühn, Heike Kirch, Axel Geerken und Aribert Kirch. (Foto: W. Suck)

RECOS ELECTRONIC GMBH
-ELECTRONIC MANUFACTURING SERVICE-

Tel. 05609.2031
info@recoselectronic.de
www.recos-electronic.de

DIN EN ISO 9001

RECOS ELECTRONIC GmbH
Weimarer Str. 1a
34379 Calden

MT-TROMMLER

Neue Saison – neue Gesichter – neue Chancen

Die Pause ist überstanden und wir freuen uns auf den Start in die neue Saison. In der Vorbereitungsphase konnten wir uns bereits ein Bild von unseren Neuzugängen machen.

Teamvorstellung in Melsungen (v.l.): Domagoj Pavlovic, Marino Maric, Heiko Grimm. Foto: MT-Trommler

Die beiden Youngster Fin Backs und Dimitri Ignatow aus unserer A-Jugend sind aus Hildesheim zurück und brachten die Bronze-Medaille von der U20-EM mit. Bei den Vorbereitungsturnieren überzeugte die pfeilschnelle, junge Flügelzange vor allem mit Tempogegenstößen. Dimitri wird sich im Bundesliga-Team die Rechtsaußen-Position mit Co-Kapitän Tobias Reichmann teilen, während Fin vorrangig für die Rimparer Wölfe im Einsatz sein wird und Erfahrung hinter MT-Oldie Michael Allendorf und Neuzugang Yves Kunkel sammeln wird. Letzterer hinterließ ebenfalls einen guten Eindruck. Yves Kunkel wechselte überraschend aus Leipzig zur MT und bringt mit hohem Tempo frischen Wind auf Linksaußen und zeigt auch am 7m-Punkt eine solide Leistung. Er bekam unter anderem von Timm Schneider auf seiner Position Unterstützung, da Michael Allendorf verletzungsbedingt passen musste.

Im rechten Rückraum kommt mit dem dänischen Hünen Simon Birkefeldt ein starkes Pendant zu Michael Müller auf das Feld. Ihm scheint der Wechsel in die körperbetonte und ruppigere deutsche Liga leichter zu fallen als einigen seiner skandinavischen Vorgänger. „Birke“ scheut keinen Zweikampf und kann auch aus Distanz den Ball ins Tor wuchten. Einen ebenso harten Wurf kann unsere kroatische Top-Verpflichtung Domagoj Pavlovic auf der Spielmacherposition vorweisen. Trotz der kurzen Vorbereitungsphase scheint sich „Domba“ bereits mit

Finn Lemke nimmt in Eschwege den Maxi-Lückert-Pokal entgegen. Foto: MT-Trommler

seinen Rückraumkollegen gut eingespielt zu haben und kann auch im Alleingang wieselflink die gegnerische Abwehr durchbrechen. An ihn werden zurecht hohe Erwartungen gekoppelt. Heiko Grimm hat also die Qual der Wahl welchen seiner drei grundverschiedenen Spielmachertypen er zum Einsatz bringen kann. Wir wünschen ihm dabei ein gutes Händchen.

Gratulieren möchten wir noch Finn Lemke, der sich neben seiner Ernennung zum Mannschaftskapitän über die Geburt seines Sohnes freuen konnte. Wir wünschen der jungen Familie eine tolle Kennenlernzeit und alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Nun freuen wir uns auf die Partie gegen die Gäste aus Magdeburg. Beim Sparkassen-Cup hatten unsere Jungs noch das Nachsehen, allerdings konnten wir auch erkennen, dass Heiko Grimm eher Wert auf das Einspielen und Testen einiger Konstellationen gelegt hat, als auf einen möglichen Sieg. Spielmacher Pavlovic wurde zum Beispiel geschont, Julius Kühn musste unentwegt das Abwehrspiel üben, während Finn Lemke seine Angriffsfähigkeiten steigern sollte.

Wir wünschen allen einen spannenden Start in die neue Saison! – Eure MT-Trommler

+++ Trommler Inside +++
Gemeinsam mit dem Fanclub „Die Bartenwetzer e.V“ planen wir die ersten Auswärtsfahrten der neuen Saison zum Hessen-Derby bei der HSG Wetzlar (Do. 13.09.18), GDW Minden (So. 14.10.18), TSV Hannover-Burgdorf (So. 04.11.18) und TBV Lemgo Lippe (So. 16.12.18). Weitere Informationen bekommt ihr an unserem Fanstand an der Stehtribüne, auf unserer Facebook-Seite oder auf unserer Homepage www.MT-Trommler.de.

LOTTO hilft HESSEN

LOTTO Hessen

lottohessen
www.lotto-hessen.de

DIE BARTENWETZER

Bevor sich alles wieder um das Spiel dreht, senden wir zunächst die besten Genesungswünsche an unsere MT Aufsichtsratsvorsitzende Barbara Braun-Lüdicke!

Endlich wieder Handball in der Rothenbach-Halle!

Auch möchten wir uns von Gabor Langhans verabschieden und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Einen ersten Blick auf die Saison-Zukunft konnten wir in Melsungen, bei schönstem Wetter, während der Mannschaftsvorstellung werfen: unsere Neuzugänge Yves Kunkel, Simon „Birke" Birkefeldt und Domagoj „Domba" Pavlovic präsentierten sich als Teil der MT-Familie.

Nicht dabei sein konnten Dimitri Ignatow und Fin Backs , da sie sich bei der U20 EM die Bronze-Medaille erkämpften. Glückwunsch!

Ein Kapitän zum Aufschauen! (Fotos: 2 Bartenwetzer)

Ebenso fehlte im Schlossgarten Finn Lemke, der uns gleich zwei Gründe zur Gratulation liefert: die Kapitänsbinde der MT und der „Abwesenheitsgrund" - das Baby, dass er und seine Frau Jacqueline bekommen haben!

Was wir in den Vorbereitungsspielen gesehen haben, werden wir diese Saison viel Freude an den Neuen und dem Team haben. Allen Spielern wünschen wir eine verletzungsfreie Spielzeit! Als Saisonziel hat das Trainergespann Heiko Grimm und Arjan Haenen, die schon sichtlich Bewegung in die Spielweise der Mannschaft gebracht haben, einen Platz unter die ersten 5 ausgelobt. Da hätten wir nichts dagegen! Wir jedenfalls werden alles geben, dass die Halle tobt.

Unser erstes Heimspiel startet heute - gegen den SC Magdeburg. Hier steht noch eine Revanche aus! Wir erinnern uns an das letzte Saisonspiel 17/18, in dem der SCM das Ergebnis in den letzten drei Spielminuten zu seinen Gunsten drehte. Auch im Sparkassen-Cup musste sich unsere MT den Magdeburgern geschlagen geben.

Für die neue Saison: Alle Daumen hoch!

Für die Mitglieder der Bartenwetzer planen wir schon für die Hinrunde einige tolle Veranstaltungen: der Stammtisch, ein Besuch im Wurstehimmel in Calden und die Weihnachtsfeier geben ausreichend Gelegenheit, auch Abseits der Halle über Handball zu fachsimpeln. So manch eine/r wird das auch schon auf der Wiesn in Melsungen tun.

Natürlich gibt es auch wieder Auswärtsfahrten, die wir zusammen mit den Trommlern planen: Anmeldungen nehmen wir am Fanstand in der Halle für den 13.09. / Wetzlar; 14.10. / Minden; 04.11. / Hannover; 16.12. / Lemgo entgegen. Auch Nichtmitglieder sind Willkommen!

Mit sportlichen Grüßen Susanne Wädow

Das Smartphone wird zur digitalen Geldbörse.

Schnelles und einfaches Bezahlen:

- » App „Mobiles Bezahlen“ laden
- » Karte digitalisieren
- » Bezahlen bis 25 € ohne PIN

Mehr Informationen unter
Telefon 05661 7070
oder in Ihrer Geschäftsstelle.

www.kskse.de

Kreissparkasse
Schwalm-Eder

MT FANCLUB

MT SUPPORTERS KASSEL

Liebe Handballfreunde,

endlich geht es los mit der Saison 2018/19 in der HBL! Auch diesmal gehen wir erwartungsvoll mit einer punktuell verstärkten Mannschaft in die neue Spielzeit. Allerdings sollten wir in diesem Jahr etwas zurückhaltender bei den Prognosen als letzte Saison sein. Nur zur Erinnerung: Wir hatten uns damals Hoffnungen auf Platz vier, vielleicht sogar mehr, gemacht. Dann kam schon im ersten Spiel in Stuttgart ein unerwarteter Rückschlag. Und so ging es fast die ganze Spielzeit weiter, glanzvollen Auftritten daheim folgten Enttäuschungen vor allem auswärts. Von der ersten acht in der Abschlusstabelle holte allein der spätere Meister Flensburg/Handewitt die volle Punktausbeute gegen uns, alle andere ließen wenigstens teilweise Punkte liegen. Besonders enttäuschend waren aber die Niederlagen oder Unentschieden gegen Teams aus der unteren Tabellenhälfte. Nachdem mit der Niederlage in Hannover feststand, dass ein Europacup-Platz nicht mehr zu holen war, musste unser langjähriger Trainer Michael Roth seinen Hut nehmen. Trotzdem bleibt sein Name mit dem Aufschwung der MT für immer verbunden! Sein Nachfolger Heiko Grimm steht vor keiner einfachen Aufgabe in der neuen Saison, denn auch diesmal soll ein Europapokalplatz erreicht werden.

Unser Langzeitverletzter Gabor Langhans ist zum israelischen Erstligisten Hapoel Ashdod abgewandert. Wir wünschen ihm viel Erfolg und eine verletzungsfreie Zeit.

Unter den Vorbereitungsspielen ragten der Sparkassen-Cup und das Klaus-Miesner-Gedächtnisturnier in Ilsenburg/Harz heraus. Beide Turniere konnten wir im letzten Jahr gewinnen, diesmal wurden wir jeweils Zweiter. Vielleicht ein Ansporn dafür, noch manches in unserem Spiel zu verbessern. Unsere Neuzugänge schlugen sich dabei schon recht wacker: Domagoj Pavlovic bringt auf der Spielmacherposition Tempo ins Spiel, ist agil und torgefährlich. Simon Birkefeldt mit Licht und Schatten, bemüht, aber mit Schwächen im Abschluss. Yves Kunkel schnell und grundsolide, ohne allerdings zu überragen. Dimitri Ignatow mit einer erfrischenden Vorstellung.

Im DHB-Pokal erreichte unsere MT letztlich doch sicher das Achtelfinale. Im ersten Spiel gegen die Rhein Vikings aus Düsseldorf/Neuss (2. Liga) fehlte im ersten Durchgang in der nur mäßig gefüllten Melsunger Stadtsporthalle die richtige Einstellung, so dass es mit einem mageren 14:14 nach mehrmaligem Rückstand in die Pause ging. Nach dem Halbzeittee sah man eine andere MT, so dass es noch zu einem sicheren 33:22-Sieg kam. Gegen Eisenach im Endspiel ließen wir nie Zweifel an einem Erfolg aufkommen. Über einen Halbzeitstand von 19:7 ging es zu einem ungefährdeten 37:19. Möge die MT die volle Konzentration auch in die Punkterunde tragen. Bezüglich des Pokalmodus scheint eine Reform unausweichlich, das beweisen die Tatsache, dass alle drei unterklassigen Teams kein Interesse an der Austragung des Turniers hatten, so dass die MT einspringen musste, und die mäßigen Besucherzahlen.

De Supportes grüßen aus Ilsenburg. Foto: Supporters

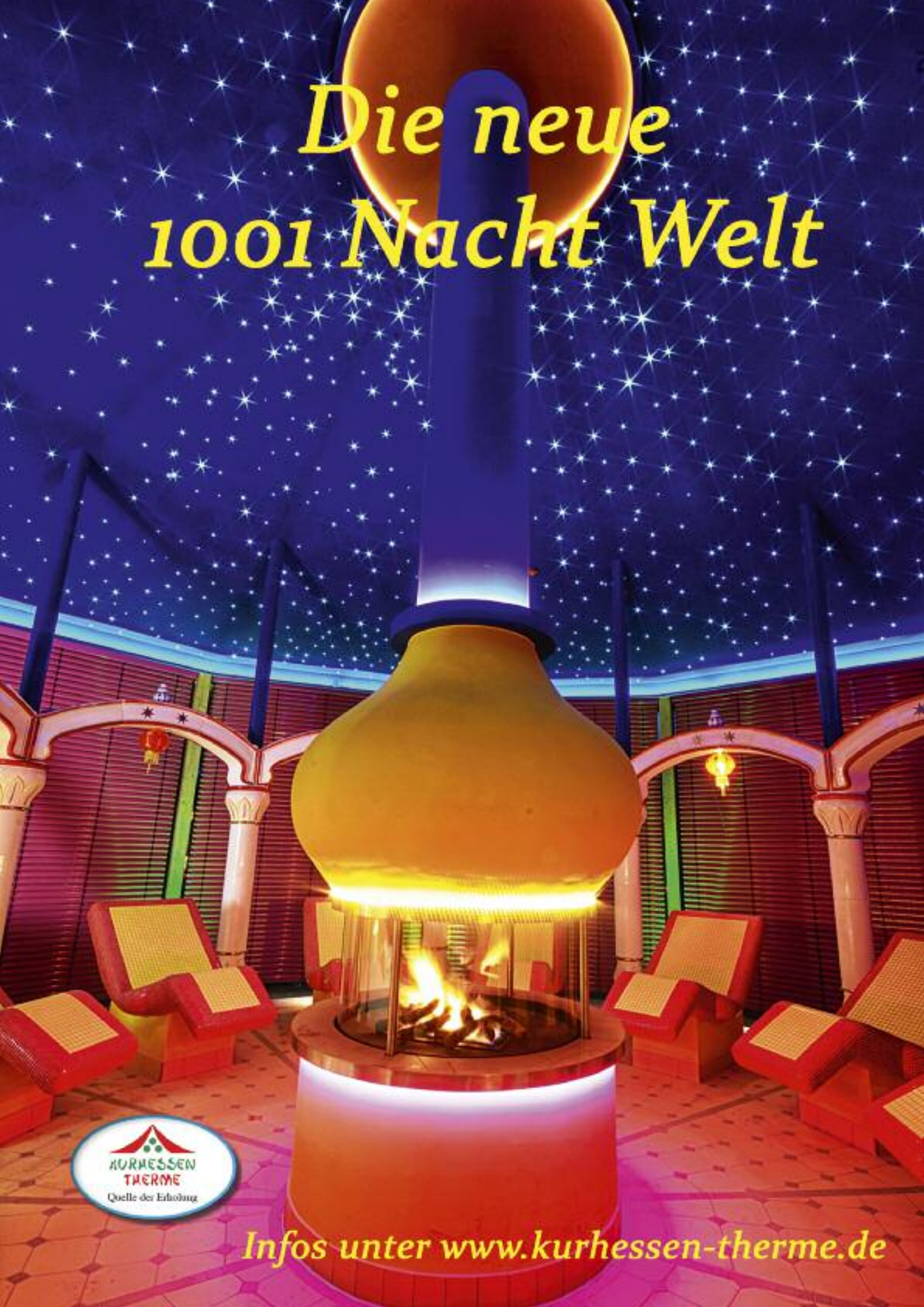
Zum ersten Spiel in der Rothenbachhalle empfangen wir den SC Magdeburg, dessen Spieler und Anhänger wir in Nordhessen willkommen heißen. Das ist zum Auftakt gleich ein dicker Brocken! Stärken der Magdeburger sind die Torhüter Green und Quenstedt, Kreisläufer Musa und vor allem die Außen Weber/Pettersson und Musche, über die viel läuft.

Ich erwarte ein enges Spiel. Mit einer entsprechenden Einstellung auf die Stärken der Bördestädter, Kampfgeist und der nötigen Konzentration sollte uns auch vor diesem Gegner nicht bange sein und ein Sieg durchaus im Bereich des Möglichen liegen.

Mit sportlichen Grüßen, Gunther Sturm

Geplante Auswärtsfahrten:
14.10.2018 Minden, 04.11.2018 Hannover
16.12.2018 Lemgo, 20. oder 23.12.2018 Gummersbach

Kontakt:
Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclub-Stehtische im Foyer.
E-Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix 0561/7399956 und 0178/6915461


Die neue
1001 Nacht Welt
KURHESSEN
THERME
Quelle der Erholung
Infos unter www.kurhessen-therme.de

WICHTIGE MT-ADRESSEN

IHRE ANSPRECHPARTNER

TICKETS

MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
MO + DO: 10-16 h, DI: 10-18 h, MI + FR: 10-13 h

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo-MI: 10-18 h, DO + FR: 10-19 h
SA: 10-15 h

Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
MO-FR: 10-18 h, SA: 10-14 h

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-16 h
www.hna-kartenservice.de

Online-Ticketpartner
www.eventim.de

MANAGEMENT MARKETING PRESSE

Management
Axel Geerken
Vorstand
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14
34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mobil: +49 172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Kooperationen
Christine Höhmann
Tel.: +49 5661 9260-19
Mobil +49 177 3448547
Fax +49 561 766818-99
Mail hoehmann@mt-melsungen.de

Kommunikation & Medienkontakt
Bernd Kaiser
c / o KaiserMarketing
Schillerstraße 7a
34253 Lohfelden
Tel.: +49 05608-959725
Fax: +49 3222-3212447
Mobil: +49 171-2737835
Mail: presse@mt-melsungen.de

CLUBLEITUNG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Vorstand:
Axel Geerken, Martin Lüdicke

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de
FB: facebook.com/MT.Melsungen

Aufsichtsratsvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Markus Groß, Nicole Fink, Petra Krause (Kontaktdaten: s.o.)

Impressum “Kurz vor Anpfiff”
Offizielles MT-Magazin
Erstellung: Bernd Kaiser, KaiserMarketing Lohfelden
Mail: kaiser.marketing@t-online.de
Download: www.mt-melsungen.de
Druck: Druckerei Bernecker Melsungen

MT-Tickets - Sportlich sparen mit REWE!

Sparen Sie beim Ticketkauf ab einem Einkaufswert von 50 € in Ihrem REWE Markt. Sie erhalten Sitzplatzkarten (Kategorie 2) zu einem Heimspiel der MT Melsungen zum Vorzugspreis von nur 10 € statt 19 € pro Karte!*

* Maximal 2 Gutschein-Karten (Kat. 2) pro Einkauf. Nur solange Vorrat reicht. Gutschein-Karten können an allen bekannten MT VVK-Stellen, sowie an der Tageskasse gegen Tickets eingetauscht werden.

Bad Sooden-Allendorf Städtersweg 1; **Baunatal** Johann-Siegmund-Schuckert-Str. 2a; **Fuldabrück-Bergshausen**, Ostring 40-42; **Edermünde-Grifte** Zur Mühle; **Espenau** Goethestr. 19; **Felsberg** Zum Haintor 1; **Fuldatal**, Ihringshäuser Str. 161; Reinhardswaldstr. 2; **Grebenstein** Bahnhofstr. 17; **Guxhagen** Dörnhagener Str. 55; **Habichtswald-Ehlen** Kasseler Str. 30; **Hess. Lichtenau** Ottilienstr. 1; **Hofgeismar** Bahnhofstr. 30; **Homberg/Efze** Stellbergsweg 5; **Fuldatal-Ihringshausen** Niedervellmarer Str. 23-25; **Kassel** Fr.-Ebert-Str. 104; Westring 40-42; Leuschner Str. 82; Heiligenröder-Str. 84-86; Kronenackerstr. 2; Sternbergstr. 10-12; Görlitzer Str. 39; Wittrockstr. 3; Frankfurter-Str. 225 (im dez); Kurt-Schuhmacher-Str. 2/Mauerstr. (Lutherplatz); **Kaufungen** Theodor-Heuss-Str.1; Im Feldhof 8; **Lohfelden** Waldauer Weg; **Reinhardshagen** Vaaker Weg 6; **Niestetal-Sandershausen**, Hannoversche Str. 72; **Schauenburg-Hoof** Pfingstweide 4; **Spangenberg** Mörshäuser Weg 2; **Waldkappel** Stockwiese 1; **Wanfried** Bahnhofstr. 6.

CINEPLEX
BAUNATAL

NEU
VR-GAMING

HOLOGATE

DIE VIRTUAL REALITY EXPERIENCE

Verlasst diese Welt und betretet ein immersives Universum voller Wunder und Spaß! Im Cineplex könnt ihr nun gemeinsam mit Freunden exklusive Multiplayer-Spiele im HOLOGATE spielen – unserer neuen Virtual Reality-Spielstation. Die Spiele sind zwar einfach zu erlernen, aber schwierig zu meistern.

Traut ihr euch?

Cineplex Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 8A, D-34225 Baunatal, www.cineplex-baunatal.de

HANDBALL
ES LEBE DER SPORT
GERDEN
HANDBALL'19
www.handball19.com
DAHEIMVORTEIL
es-lebe-der-sport.de